

Mitteilungsblatt

MIT INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS DER

STADT OVERATH

Overath mit: Brombach
Heiligenhaus
Immekeppel
Marialinden
Unterschbach
Steinenbrück
und Vilkerath



Stadt an Agger und Sülz

60. Jahrgang

Donnerstag, den 20. November 2025

Woche 47

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



HAMACHER HOLZBAU

Aubauten aus Holz und Leidenschaft

GRÖßER DENKEN. MIT HAMACHER.

Mehr Raum für neue Ideen!
www.hamacher-holzbau.de



BROCK IMMOBILIEN

Fair.
Vernetzt.
Stark am Markt.

Tel.: 02206 / 951 92 25
overath@brock-immobilien.com
www.brock-immobilien.com

Versprochen: beste Beratung, bester Schlaf!

Schlafstudio
Siebertz

**Schlafen wie auf Wolken
"garantiert"**

Entdecken Sie hochwertige Betten, maßgeschneidert für Ihren erholsamen Schlaf. Bei uns finden Sie die Beratung und die Qualität, die Sie verdienen.



Sportplatzstr. 8
51491 Overath-
Unterschbach

Tel. 02204-426667
Mail: info@schlafstudio-siebertz.de
www.schlafstudio-siebertz.de



AL Haustechnik GmbH
AGLASTER

SANITÄR HEIZUNG KLIMA
MEISTERBETRIEB

AL Haustechnik GmbH | Föhrenweg 38 | 51491 Overath
Tel: 02206 5838 | info@AL-SHK.de | www.AL-SHK.de



Adeneuer Immobilien

**Ihr Immobilienmakler
in und um Overath...**

Mark Adeneuer
Kaufmann der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft

Büro 02206 - 907 92 07
www.adeneuer-immobilien.com

Mobil 0160 - 158 29 28
info@adeneuer-immobilien.com



Zuhause ist da,
wo das Leben beginnt.



Katharina Kolzem
Immobilien

Ihr Maklerbüro in Overath

Propsteistraße 22 / 51491 Overath

Tel.: +49 (0) 2206 / 9 09 49 68, Mobil: +49 (0) 151 / 64 85 85 85
info@kolzem-immobilien.de, www.kolzem-immobilien.de

KOPKE^{GMBH}

IHR PARTNER FÜR SANITÄR | HEIZUNG | ELEKTRO PV | KLIMAAANLAGEN

Wir bieten Modernisierung aus einer Hand!

Die Handwerkerleistungen für das Wohnen von morgen. Bäder, Heizungen, Klimaanlage, Elektroinstallationen aller Art, Photovoltaikanlagen und mehr.

Auch im Bereich der Barrierefreiheit, z.B. beim Umbau Ihres Badezimmers, angepasst an Ihre Bedürfnisse, sind wir als zertifizierter Betrieb ein kompetenter Ansprechpartner für Sie.

Besuchen Sie unsere hauseigene Bäderausstellung auf fast 500 qm, wo wir Ihnen viele verschiedene Möglichkeiten für barrierefreies Wohnen und Bäder zum Wohlfühlen zeigen. Individuelle Beratung inklusive.

Das ganze Kopke-Team
freut sich auf Ihren Besuch.



KOPKE GmbH
Großbernsau 8
51491 Overath

Telefon
E-Mail
Internet

02206 2162
info@kopke.de
www.kopke.de

Baumischabfälle - Holz (Al-All) - Grünschnitt
Erde - Bauschutt - Pappe - Folie - Sperrmüll

Abfallannahmestelle

Bei uns können Sie einfach und
unkompliziert anliefern.
Tel. 02206 60050

**Bruche mer nit,
fott domit!**

REMONDIS®

REMONDIS Rhein-Berg GmbH
Hammermühle 41 - 51491 Overath
Tel. 02206/6005-0
info.rhein-berg@remondis.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 7.00 - 16.45 Uhr

Sa. 8.00 - 12.45 Uhr





DEZEMBER-FREUDEN 1.12.-24.12.2025

öffnet 24 Türchen
in den mitmachenden Geschäften

komm in die City

Zeit für einen besonderen
Schaufensterbummel

reinschauen
und hinschauen

STAUNEN

Buchstaben sammeln

Lösung notieren

UND MIT GLÜCK GEWINNEN

eine adventliche Initiative von Menschen 65+ im Netzwerk

 www.zwar-overath.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen



Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Digitalisierung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Am 25.10.2025 verstarb im Alter von 85 Jahren

Herr Helmut Heider
Unterbrandmeister i. R.

Der Verstorbene gehörte der Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Overath an.

Herr Heider ist am 15. April 1958 in die Freiwillige Feuerwehr Overath eingetreten.

Im Jahre 1983 wurde er mit dem Feuerwehrhrenzeichen in Silber
und im Jahre 1993 mit dem Feuerwehrhrenzeichen in Gold
des Landes Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet

Bei seinen Kameraden war er beliebt, geschätzt und geachtet.

Wir trauern um einen pflichtbewussten, hilfsbereiten Kameraden,
dem wir ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Martin Keusen
Leiter der Feuerwehr

Michael Eyer
Bürgermeister

Gerrit Schmitz
Einheitsführer

Nachruf

Am 25.10.2025 verstarb im Alter von 85 Jahren unser ehemaliger Mitarbeiter

Herr Helmut Heider

Der Verstorbene war vom 17.02.1968 bis zum 10.04.1986 als Maschinist im Hallenbad sowie als Schichtleiter tätig. Bereits mit seiner Einstellung übernahm er zusätzlich die Vertretung des Krankenwagenfahrers. Ab dem 10.04.1986 vertrat er die Schulhausmeister im Schulzentrum sowie die Hausmeister im Rathaus und im Bürgerhaus. Von April 1988 bis zum 09.02.1989 war er als Hausmeister in den Asylunterkünften eingesetzt. Anschließend war er über viele Jahre hinweg in der Druckerei und der Materialverwaltung tätig, wodurch ihn nahezu alle Mitarbeiter kannten und mit ihm zusammenarbeiteten.

Herr Heider trat am 01.09.2003 in den Ruhestand ein.

In den langen Jahren seiner Zugehörigkeit zur Stadt Overath haben wir Helmut Heider als zuverlässigen, engagierten und hilfsbereiten Mitarbeiter kennen und schätzen gelernt.

Wir trauern um den Verstorbenen und werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.
Unser Mitgefühl gilt in dieser schweren Zeit den Hinterbliebenen.

Michael Eyer
Bürgermeister

Uwe Fröhling
Personalratsvorsitzender

Am 1. November 2025 verstarb im Alter von 86 Jahren

Herr Heinz Strässer
Oberfeuerwehrmann i. R.

Der Verstorbene gehörte der Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Overath an.

Herr Strässer ist am 01. Juni 1971 in die Freiwillige Feuerwehr Overath eingetreten.

Im Jahre 1996 wurde er mit dem Feuerwehrhrenzeichen in Silber des Landes
Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet.

Bei seinen Kameraden war er beliebt, geschätzt und geachtet.

Wir trauern um einen pflichtbewussten, hilfsbereiten Kameraden,
dem wir ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Martin Keusen
Leiter der Feuerwehr

Michael Eyer
Bürgermeister

Frank Mazurek
Einheitsführer

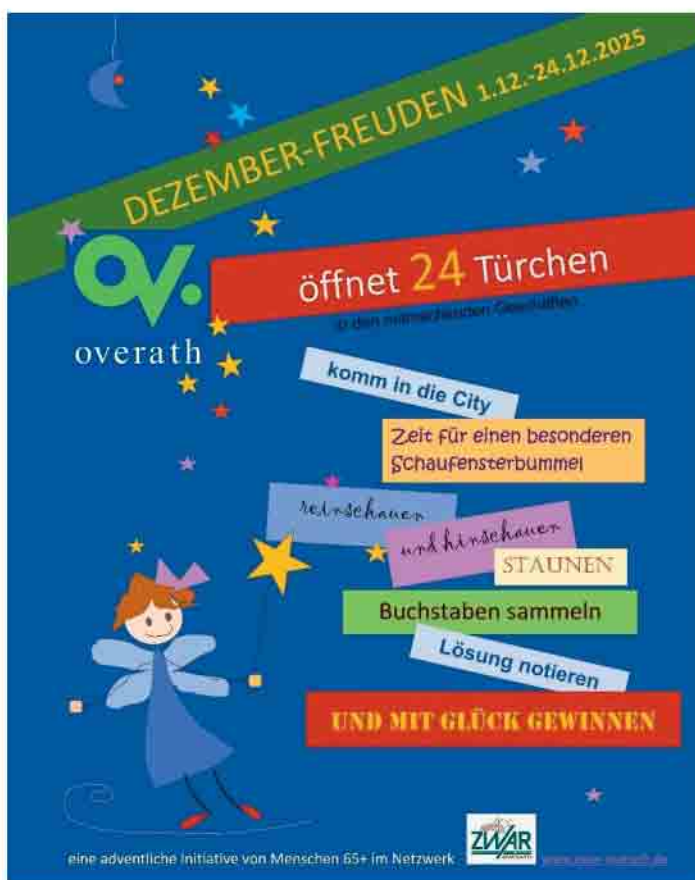
Pressemitteilung

Stadtteilmanagement



Overath im Advent: Schaufenster werden zu leuchtenden „Türchen“

In diesem Jahr dürfen sich Overatherinnen und Overather auf eine besondere Adventsaktion freuen: Zahlreiche Geschäfte in der Innenstadt verwandeln ihre Schaufenster in leuchtende „Türchen“ eines großen Adventskalenders. Hinter jedem Datum verbirgt sich ein literarisch und künstlerisch gestaltetes Werk, das zum Entdecken, Staunen und Innehalten einlädt.



Die Tafeln zeigen sogenannte „Elfchen“ – kleine Gedichte aus elf Wörtern, die Gedanken und Stimmungen zur Vorweihnachtszeit einfangen. Jedes Kunstwerk wurde individuell gestaltet und mit einer feinen Lichterkette versehen. So entsteht in den Abendstunden ein stimmungsvoller Spaziergang durch die Overather Innenstadt, bei dem Tag für Tag ein neues „Türchen“ geöffnet wird.

Die Aktion wird von elf engagierten Frauen im Alter von 66 bis 84 Jahren aus dem Netzwerk ZWAR Overath initiiert und umgesetzt. Sie möchte Freude schenken, Begegnung ermöglichen und die Stadt in der dunklen Jahreszeit ein Stück heller machen. Teilfinanziert wurde das Projekt über den Stadtteiffonds Overath, der kreative Ideen zur Belebung des Zentrums unterstützt.

Wer aufmerksam durch die Stadt bummelt, kann zudem durch das Sammeln von Buchstaben ein kleines Rätsel lösen – und mit etwas Glück einen Preis gewinnen. Wer das Lösungswort findet, kann es per E-Mail an zwar-elfchen@t-online.de schicken.

Ein Projekt, das Licht und Vorfreude in das Overather Zentrum bringt.

Kontakt:

Stadtteilmanagement Overath
Charlotte Möller & Lena König
Tel.: 0178 1440868
Tel.: 0231 8626890
E-Mail: overath@stadt-handel.de

STADT+HANDEL

Neuer Rat der Stadt Overath



Foto: S. Fielstette/ Rat der Stadt Overath

Neuer Rat der Stadt Overath nimmt Arbeit auf - Erfolgreiche konstituierende Sitzung

Overath, den 6. November 2025. Am 5. November 2025 hat sich der neue Rat der Stadt Overath für die Wahlperiode 2025 bis 2030 offiziell konstituiert. In einer feierlichen Sitzung wurde der neue Bürgermeister Michael Eyer (CDU) durch den Altersvorsitzenden Manfred Meiger (SPD) vereidigt.

In seiner anschließenden Amtsantrittsrede richtete Bürgermeister Michael Eyer den Blick auf die kommenden Jahre und die gemeinsamen Aufgaben, die vor Stadt, Rat und Bürgerschaft liegen.

Er sprach von Dankbarkeit und Respekt als Grundpfeilern seines Amtsverständnisses: Dankbarkeit gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern für das Vertrauen, das sie ihm ausgesprochen haben, und Respekt vor der Verantwortung, die mit dem Amt verbunden ist.

„Bürgermeister zu sein bedeutet für mich, Brücken zu bauen - zwischen den politischen Fraktionen, zwischen Stadtverwaltung und Bürgerschaft, zwischen Tradition und Zukunft“, so Michael Eyer. „Overath lebt von Vielfalt, von unterschiedlichen Meinun-

gen und Perspektiven. Entscheidend ist, dass wir uns gegenseitig zuhören und den Respekt nie verlieren - auch wenn wir nicht einer Meinung sind.“

Er betonte, dass Demokratie vom Gespräch lebe und dass Offenheit und Dialogbereitschaft die Grundlage erfolgreicher kommunaler Arbeit seien. Respekt und Zuhören seien keine bloßen Schlagworte, sondern ein täglicher Auftrag für alle, die Verantwortung tragen.

In seiner Rede würdigte Michael Eyer ausdrücklich das vielfältige ehrenamtliche Engagement in der Stadt - von der Vereinsarbeit über soziale Initiativen bis hin zur Mitarbeit im Rat selbst. „Unsere Stadt ist das Werk von Vielen“, sagte er. „Was Overath ausmacht, entsteht dort, wo Menschen Verantwortung übernehmen - im Kleinen wie im Großen.“

Zugleich hob er die Rolle der Unternehmerinnen und Unternehmer hervor, die mit ihrem Einsatz und ihrer Innovationskraft zur wirtschaftlichen Stabilität der Stadt beitragen: „Gerade in wirtschaftlich anspruchsvollen Zeiten sind sie wichtige Partner, weil sie Arbeitsplätze sichern und Entwicklung ermöglichen.“

Auch die kommenden Herausfor-

derungen sprach der Bürgermeister offen an: die Sanierung des Gemeindehaushalts, die Verbesserung der Infrastruktur, bezahlbarer Wohnraum, Klimaschutz, Digitalisierung und soziale Fragen, die viele Menschen bewegen. Diese Aufgaben, so Michael Eyer, könne die Stadt nur gemeinsam meistern - über Parteigrenzen hinweg, mit Mut, Kreativität und Pragmatismus.

„Stillstand aus Angst vor Fehlern ist schlimmer als ein Irrtum, aus dem man lernt“, betonte er. „Wichtig ist, dass wir den Mut behalten, Neues auszuprobieren und bei Bedarf zu korrigieren. So entsteht Fortschritt.“

Zum Abschluss seiner Rede unterstrich Michael Eyer den Wunsch nach einer von Vertrauen und Offenheit geprägten Zusammenarbeit:

„Ich wünsche mir, dass wir Overath gemeinsam gestalten - mit Respekt, in partnerschaftlicher Atmosphäre und mit Zuversicht. Wenn wir uns selbst nicht zu wichtig nehmen, aber unsere Aufgabe sehr ernst, kann uns viel gelingen. Ich freue mich auf die kommenden Jahre der Zusammenarbeit und darauf, gemeinsam unsere Geschichte zu schreiben.“

Einführung und Verpflichtung der Ratsmitglieder

Im Anschluss führte Bürgermeister Michael Eyer die neu gewählten Ratsmitglieder feierlich in ihr Amt ein und verpflichtete sie auf eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit zum Wohl der Stadt. Insgesamt wurden 47 neue Ratsmitglieder vereidigt, die nun für die kommenden fünf Jahre die kommunalpolitische Arbeit im Rat gestalten.

Wahl der stellvertretenden Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

Ein weiterer zentraler Tagesordnungspunkt war die Wahl der stellvertretenden Bürgermeisterinnen und Bürgermeister.

In geheimer Abstimmung wurden Christiane Schloten (CDU) zur 1. stellvertretenden Bürgermeisterin, Sümeyya Öztürk (SPD) zur 2. stellvertretenden Bürgermeisterin und Klaus Hacker (FDP) zum 3. stellvertretenden Bürgermeister gewählt und im Anschluss verpflichtet.

Bildung und Besetzung der Ausschüsse

Darüber hinaus wurden die Ausschüsse für die neue Legislaturperiode gebildet und besetzt. Ebenso erfolgten die Wahlen der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder, die Bestimmung der Ausschussvorsitzenden sowie deren Stellvertretungen. Damit sind die organisatorischen Grundlagen für die politische Arbeit der kommenden Jahre gelegt.

Vertretung in weiteren Gremien

Ebenfalls beschlossen wurde die Entsendung von Vertretungen in Beiräte, Aufsichtsräte, Gesellschafterversammlungen und weitere Organe, an denen die Stadt beteiligt ist. Damit ist eine breite politische Mitwirkung in allen relevanten städtischen und übergeordneten Gremien sichergestellt.

Die konstituierende Sitzung verlief insgesamt sehr erfolgreich und markiert den offiziellen Start in die neue Ratsperiode. Sie hat eine tragfähige Grundlage für die gemeinsame kommunalpolitische Arbeit gelegt, die von gegenseitigem Respekt und Gestaltungswillen getragen ist.



Weihnachts-Café Aktion gegen Einsamkeit an Weihnachten

Weihnachten steht vor der Tür - und wir laden herzlich interessierte, älter werdende Menschen zu einem Weihnachts-Café ein.

In gemütlicher Atmosphäre, bei Weihnachtsmusik, Kerzenschein, Kaffee und Kuchen, können Sie ein paar schöne Stunden verbringen.

Wann: Sonntag, 21.12.2025

Uhrzeit: 15.00 - 17.00 Uhr

Ort: Walburga Haus, Kolpingplatz 1, 51491 Overath
(barrierefrei, schwerbehindertengerecht)

Anmeldung erforderlich

Die Aktion ist ehrenamtlich und wird über das Seniorenbüro der Stadt Overath mit freundlicher Unterstützung von Auszeit Overath e.V. organisiert und durchgeführt.

Bitte melden Sie sich bis zum **05.12.2025** beim Seniorenbüro an:

Ansprechpersonen:

Frau Riesinger und Frau Rottländer

Tel. 02206/602 777

E-Mail: seniorenbuero@overath.de

Digitaler Abfuhrkalender

Abfuhrkalender für die Stadt Overath digital

Die digitalen Serviceleistungen des Bergischen Abfallwirtschaftsverbandes (BAV) haben bereits im letzten Jahr die gedruckten Abfuhrkalender weitestgehend ersetzt. Der individuelle Abfuhrkalender ist online mit dem **abfallnavi** (www.bavweb.de) oder mit der BAV **abfallapp** direkt auf dem Smartphone. Eine komfortable Erinnerungsfunktion sorgt dafür, dass keine Termine verges-

sen werden. Auf diese Weise können auch wertvolle Ressourcen wie Holz, Energie und Wasser geschont und Papierabfall vermieden werden.

- **Individuelle Abfuhrtermine** für Ihre Straße
- **Nie wieder den Müllabfuhrtag verpassen!**

E-Mail oder Push-Benachrichtigung vor Ihrem Abfuhrtermin

- **Anmeldungen** für die Sperrmüllabfuhr
- **Aktuelles direkt auf Ihr**

Smartphone:

Kurzfristige Terminänderungen, Veranstaltungen, Erinnerung an geänderte Abfuhrzeiten an Feiertagen

- **Ratgeber** für die richtige Entsorgung

- **Standorte:** Wertstoffhöfe, Schadstoffmobil, Container für Alttextilien/Schulhe und Elektrokleingeräte

Nutzen Sie noch heute die Vorteile und bleiben Sie immer bestens informiert!

Abfuhrkalender zur Mitnahme

Für alle, die gerne den gedruckten Abfuhrkalender für 2026 verwenden wollen, werden in Overath an folgenden Stellen Kalender und Sperrmüllkarten zur Mitnahme ab Mitte Dezember 2025 ausliegen:

Rathaus Overath, Hauptstraße 25, 51491 Overath

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Bürger App Overath zum 01.01.2026 durch die BAV **abfallapp** ersetzt wird.

Weihnachtspäckchen-Aktion der Overather Tafel

Auch in diesem Jahr freut sich die Overather Tafel in der Vorweihnachtszeit über die Hilfsbereitschaft und Solidarität der Overather Bürger für alle diejenigen, die sich nicht ohne Weiteres ein Weihnachtsfest mit Leckereien und Geschenken leisten können. „Auf die Bürger und Unternehmen in unserer Heimatstadt war in der

Vergangenheit immer Verlass, wenn es darum ging, Menschen zu unterstützen, die das Fest der Liebe und Gemeinschaft nicht so feiern konnten, wie wir das gewohnt sind. Und auch 2025 sind wir sicher, dass unsere Tafel Hilfe bekommt, wenn es darum geht, unsere Kunden zu beschenken“, so Iris Nuge und Eckehard Ruffmann vom

Vorstandsteam der Tafel.

So will auch die 18. Auflage der Weihnachtspäckchen-Aktion alle Menschen in Overath an der frohen Botschaft teilhaben lassen. Bürger, die sich beteiligen und auch ihren Mitbürgern ein schönes Weihnachtsfest bereiten wollen, können dies sehr einfach tun. Haltbare Lebensmittel wie Gebäck, Reis, Kaffee, Tee, Nudeln, Konserven, aber auch Spielsachen und weihnachtliche Accessoires oder Deko-Artikel kommen in eine stabile Kiste oder einen Karton. Letzterer sollte mit einem Zettel versehen werden, auf dem zu erkennen ist, für wie viele Personen in welchem Alter das Päckchen gedacht ist.

Die Weihnachtspäckchen können dann bis Freitag, 5. Dezember 2025 entweder bei der Overather Tafel, Dr. Ringens-Straße 1 in Overath, oder in der Filiale der Kreissparkasse Köln, Steinhofplatz, in Overath sowie der VR-Bank in Overath, Siegburger Str. 2-4 abgegeben werden.

Im Anschluss werden die Gaben der Overather Bürger bei den Weihnachts-Ausgaben der Overather Tafel am 10. und 12. Dezember an die Kunden verteilt. Alle berechtigten Overather Mitbürger können dann „ihre“ Weihnachtsüberraschung bei der Tafel abholen.

Bernd Vorländer
Overather Tafel



Adventkonzert
in der Kirche Maria Hilf

weihnachtlich | klassisch | kölsch

Eintritt frei

Sonntag, 7. Dezember 2025

Einlass 16.30 Uhr
Beginn 17.00 Uhr

Overath – Vilkerath

Mitwirkende:
AggerChor Loope

Ensemble Klarinette & Harfe
Alexandra Diedrich
Chloé Zander

Musikalische Leitung:
Johannes Wust

WIR
Die älteste Boygroup von Vilkerath
wir-singt.de



Das Angebot von Silbernetz



Silbernetz bietet älteren Menschen (60+) mit Einsamkeitsgefühlen einen dreistufigen Service:

Silbertelefon: Täglich von 8-22 Uhr finden Senior*innen unter **0800 4 70 80 90** ein offenes Ohr zum „einfach-mal-Reden“ und einfach mal Zuhören.

Silbernetz-Freund*innen: Für regelmäßige persönliche Telefongespräche werden interessierte Senior*innen mit Ehrenamtlichen vernetzt, die dann einmal pro Woche für ein persönliches Telefongespräch anrufen.

Silberinfo: Deutschlandweit werden am Telefon Informationen zu Basisangeboten der Altenhilfe in Ländern und Kommunen, für Berliner Anrufer*innen auch zu solchen vor Ort gegeben.

Dieser Service von Silbernetz ist für Anrufende **vertraulich, anonym und kostenfrei**.

Silbernetz wird gefördert vom Land Berlin und fünf Jobcentern und durch Stiftungen, Unternehmen und Spender*innen unterstützt.

Spendenkonto Silbernetz e.V.: IBAN DE20 4306 0967 1218 6586 00.

Meilensteine

Der gemeinnützige Verein Silbernetz e.V. wurde 2016 in Berlin gegründet. Sein dreistufiger Service steht in Berlin seit dem 24.09.2018 zur Verfügung. Seit März 2020 ist die kos-

tenlose Hotline für ältere einsame Menschen bundesweit geschaltet und täglich von 8-22 Uhr erreichbar, Ehrenamtliche werden bundesweit ausgebildet und vermittelt. Mit der geförderten Beschäftigung am Silbertelefon gibt Silbernetz schwer vermittelbaren Menschen, Schwerbehinderten und Langzeitarbeitslosen, langfristige Chancen zu Autonomie und Beteiligung durch sinnstiftende, bezahlte Arbeit. Die 2021 gegründete gGmbH wird als Inklusionsunternehmen aufgebaut. Im November 2020 wurde ein internationaler Kongress online organisiert zum Thema „Netzwerk gegen Einsamkeit im Alter“. Zu Gast auf dem Podium waren zu Beginn BM Jens Spahn und Dubravka Suica, die stellvertretende Präsidentin der EU-Kommission im Gespräch. Online erörterten gut 200 Gäste aus Belgien, der Schweiz, Großbritannien, Österreich, Niederlanden, Rumänien, Kanada und allen deutschen Bundesländern an zwei Tagen in Vorträgen, Fragerunden und Workshops politische Sichten, wissenschaftliche Erkenntnisse, Projekterfahrungen, Lösungswege und Strategien zu Einsamkeit als gesellschaftlichem Problem.

Michael Eyer
Bürgermeister

Wanderung im Auftrag der Stadt Overath

Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde, am letzten Dienstag, 18.11. hatten wir unsere letzte Wanderung für dieses Jahr. Unsere 1. Wanderung in 2026 wird am 06. Januar 2026 gestartet. Wir treffen uns in Overath auf dem Lüderich am Restaurant „Berkwerk 1“. Wer sich noch schnell zu unserer Jahresabschlussfeier, die am 02. Dezember 2025 im Hohkeppeler Hof in Hohkeppel stattfindet (14.00 Uhr), anmelden möchte, der sollte das machen bei:

Peter Schwamborn, Tel. 0171-8929145 oder mail: ppschwamborn@t-online.de

Nun aber darf ich allen Wanderfreundinnen und Wanderfreunden



auch im Namen des Führungsteams eine schöne Advents- bzw. Weihnachtszeit wünschen. Kommen Sie gut ins neue Jahr 2026 und vor allem „bleiben Sie gesund“. Wir sehen uns am 06. Januar 2026.

Es grüßt Sie alle mit dreimal „Gut Schritt“

Peter Schwamborn
Wanderwart



Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** suchen wir:

- **Mitarbeiter/In (m/w/d) in der Flüchtlingshilfe**
Bewerbungsfrist: 24.11.2025
- **Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)**
Bewerbungsfrist: 24.11.2025
- **Ingenieur/In (m/w/d) Abteilungsleitung Tiefbau und Gewässer**
Bewerbungsfrist: 01.12.2025
- **Stadtbibliothekar/In (m/w/d)**
Bewerbungsfrist: 01.12.2025

Wir bieten an:

- **Rechtsreferendariat in der Verwaltungs- oder Wahlstation**
Bewerbungen werden laufend entgegengenommen.

Sind Sie interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihren Besuch auf unserer Karriereseite <https://karriere.overath.de/> und bei Interesse auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Fragen zum Auswahlverfahren beantworten Ihnen Frau Sonnenberg, Tel. 02206/602-626 und Frau Löffler, Tel. 02206/602-628 oder per E-Mail: bewerbung@overath.de



Eine Brücke zwischen den Generationen:

JA.... Jung trifft Alt

Im Herbst/Winter gibt es noch viele Aufgaben im Garten oder rund ums Haus, die erledigt werden müssen. Gerade für ältere Menschen oder Menschen mit eingeschränkter Mobilität wird die Arbeit immer anstrengender. Hier kommt die Taschengeldbörse Overath ins Spiel: Sie vermittelt junge Helfende, die kleinere Arbeiten im Haushalt oder Garten übernehmen sowie bei der Handhabung mit Smartphones/Tablets/PC, beim Einkaufen oder der Versorgung der Haustiere behilflich sein können – gegen ein kleines Taschengeld.

Was ist die Taschengeldbörse Overath?

Das Ziel der **Taschengeldbörse** ist es, jüngere und ältere Menschen miteinander zu verbinden. Schülerinnen und Schüler im Alter von 15 bis 20 Jahren übernehmen gegen ein kleines Taschengeld kleinere Hilfstätigkeiten im Haushalt und Garten für ältere oder mobilitätseingeschränkte Personen.

Wichtiger Hinweis: Ausgeschlossen sind pflegerische Tätigkeiten!

Für junge Menschen:

Hast du Lust, deine freie Zeit sinnvoll zu nutzen und dabei etwas zu verdienen? Bist du hilfsbereit, zuverlässig und möchtest dich sozial engagieren? Dann bist du bei uns genau richtig!

- Du bist zwischen 15 und 20 Jahren alt?
- Du hast Zeit und möchtest dich gerne sozial engagieren?
- Du möchtest dein Taschengeld aufbessern?
- Du bist hilfsbereit und zuverlässig?

Dann melde dich bei uns an! Wir laden dich zu einem persönlichen Gespräch ein, um dich kennenzulernen.

Für ältere oder mobilitätseingeschränkte Menschen:

Brauchen Sie Hilfe? Möchten Sie junge, freundliche Menschen um sich haben, die kleine Aufgaben übernehmen? Dann lassen Sie sich von den Helfenden der Taschengeldbörse unterstützen!

- Sie können oder möchten nicht mehr alles alleine erledigen?
- Sie haben gerne junge Menschen um sich und schätzen deren Unterstützung?
- Sie sind bereit, ein kleines Taschengeld für die Hilfe zu zahlen?

Auch für **Familien und Berufstätige** bieten wir Unterstützung an – z.B. durch Babysitting.

Registrieren Sie sich hier: www.taschengeldboerse-overath.de oder kontaktieren Sie uns direkt.

Persönliche Beratung

Die Mitarbeiterinnen der Taschengeldbörse Overath stehen Ihnen jederzeit persönlich für Fragen oder eine Anmeldung zur Verfügung. Zögern Sie nicht, uns anzusprechen!

Irena Bogdon und Stephanie Heimann

Amt für Öffentliche Sicherheit und Soziales

Burgholzweg 6

51491 Overath

Tel. 02206/602-413; Fax: -164

E-Mail: ordnungsamt@overath.de

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Donnerstag, 20. November

Hirsch Apotheke

Wahlscheider Straße 25, 53797 Lohmar (Wahlscheid), 02206/7937

Freitag, 21. November

Berta-Apotheke

Olper Straße 111, 51491 Overath, 02204/73588

Samstag, 22. November

Bergische Apotheke OHG

Hauptstraße 44-46, 53804 Much, 02245/1498

Sonntag, 23. November

Burg Apotheke

Dr.-Wirtz-Straße 3, 53804 Much, 02245/91650

Montag, 24. November

Löwen-Apotheke

Hauptstraße 55, 51491 Overath, 02206/2223

Dienstag, 25. November

Hirsch-Apotheke

Hauptstraße 24-26, 53804 Much, 02245/9110311

Mittwoch, 26. November

DIE Bahnhof-Apotheke

Hauptstraße 66, 51491 Overath, 02206/2857

Mittwochs haben folgende Apotheken durchgehend bis 18.30 Uhr geöffnet:

Die Bahnhof-Apotheke

Hauptstraße 66, 51491 Overath, 02206/2857

(geöffnet bis 14 Uhr)

Löwen-Apotheke

Hauptstraße 55, 51491 Overath, 02206/2223

Berta-Apotheke

Olper Straße 111, 51491 Overath-Steinenbrück, 02204/73588

Glückauf-Apotheke

Olperstraße 31, 51491 Overath-Untereschbach, 02204/71010

(über Mittag von 13 bis 14.30 Uhr geschlossen)

Bären-Apotheke

Frankenforster Straße 4-6, 51427 Bergisch Gladbach (Frankenforst), 02204/61701

Donnerstag, 27. November

Linden-Apotheke

Hauptstraße 55, 53797 Lohmar, 02246/4380

Freitag, 28. November

Hubertus-Apotheke

Hauptstraße 64, 53797 Lohmar, 02246/3636

Samstag, 29. November

Schlehen-Apotheke

Overather Straße 22, 51766 Engelskirchen, 02263-8010408

Sonntag, 30. November

Sülztal-Apotheke in Rösrath

Hauptstraße 19, 51503 Rösrath, 02205/2580

Montag, 1. Dezember

Apotheke am Halfenhof

Bensberger Straße 262, 51503 Rösrath, 02205/910966

Dienstag, 2. Dezember

Sülztal-Apotheke in Forsbach

Bensberger Straße 268, 51503 Rösrath, 02205/9049150

Mittwoch, 3. Dezember

Rotdorn-Apotheke

Moitzfeld 72A, 51429 Bergisch Gladbach, 02204/83505

Donnerstag, 4. Dezember

Bergische Apotheke OHG

Hauptstraße 44-46, 53804 Much, 02245/1498

Freitag, 5. Dezember

Berta-Apotheke

Olper Straße 111, 51491 Overath, 02204/73588

Samstag, 6. Dezember

Lindlarer-Löwen-Apotheke

Hauptstraße 1, 51789 Lindlar, 02266/6606

Sonntag, 7. Dezember

Herz Apotheke

Hauptstraße 253, 51503 Rösrath, 02205/1323

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Unfälle, Katastrophen und Gewalttaten

Notfalltelefon: 0172 2671727

www.psychotraumatologie.de

Montag bis Freitag von 9 bis

16 Uhr

m.Reimann

Hausgeräte Kundendienst

Verkauf / Beratung von
Einbau- und Standgeräten
Küchenmodernisierung
Ersatzteil - Service
Reparatur aller Fabrikate



Gewerbepark Diepenbroich 9
51491 Overath
Telefon 02206 / 6583
Telefax 02206 / 82058
Reimann-Overath@t-online.de



MIELE liefert die Qualität -

Wir den SERVICE

Seit über 26 Jahren



Gute Pflege ist keine Glückssache!

0 22 04 / 9 68 33 - 0

www.lebensbaum.care

Lebensbaum
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

Wichtige Rufnummern

Stadtverwaltung Overath

Telefon: 02206/602-0

Telefax: 02206/602193

Pflegeberatung des Rheinisch-Bergischen Kreises 02202/136543

Ansprechpartnerin Frau Martina Ziemons

Seniorenbüro der Stadt Overath 02206/602777

Ansprechpartnerin Frau Janina Rottländer und Elisabeth Riesinger

Inklusionsangelegenheiten der Stadt Overath 02206/602770

Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Overath 02206/602580

Frau Sandra Partsch

Bürgerbüro 02206/602205

Bereitschaftsdienst Trinkwasserversorgung der Stadtwerke Overath 02206/602400

Bereitschaftsdienst der Wassergen. Schmitzhöhe 02207/848777

Bereich Brombacher Berg und Brombach

Agger Energie GmbH 02261/3003-0

Alexander-Flemming-Str. 2, 51643 Gummersbach

Telefax: 02261/3003199

24-Stunden Entstörungsdienst für Erdgas im Versorgungsgebiet der Agger Energie 02261/925050

Entstörungsdienst für Strom- und Straßenbeleuchtung 02261/2300074
Kundenzentrum Overath, Siegburgerstr. 2-4, 51491 Overath 02206/2075

Öffnungszeiten:

Montag u. Mittwoch von 9 bis 13 Uhr, 13.30 bis 17 Uhr

Polizei Notruf 110

Bezirksdienstanlaufstelle Rösrath, Hauptstraße 44, 51503 Rösrath

Sprechzeiten: donnerstags von 12 bis 14 Uhr

Zuständig für den Bezirk Overath/Heiligenhaus

Polizeihauptkommissar Herr Stefan Lambert Mobil: 0172/2692278

Bezirk Steinenbrück, Untereschbach, Immekeppel, Brombach, Mittel-/Obersteeg, Klein-/Großhurden

Polizeihauptkommissar Herr Ralf Stommel, Mobil: 0172/2713157

Bezirk Marialinden/Vilkerath/Eulenthal/Cyriax

Polizeihauptkommissarin Melanie Kalenbach, Mobil: 0174/6315266

und Polizeioberkommissarin Andrea Kemmer, Mobil: 0174/6310866

Beratungsstelle der Polizei 02202/205-0

Stv. Schiedsfrau, Kerstin Wester, Von Wylichstraße 2, 51491 Overath, 02206/84922

kerstin.wester@schiedsfrau.de

Weißer Ring

Hilfe für Opfer von Gewalttaten Rhein Berg, Frau Tanja Ziemert, Mobil: 0151 - 54503946

Außenstelle Rhein.-Berg.-Kreis

E-Mail: ziemert.tanja@mail.weisser-ring.de

Krankenwagen 112

Feuerwehr Overath 112

DRK Sozialstation, Am Weidenbach 6, 51491 Overath, 02206/5668
24 Stunden Bereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Essen auf Rädern

Telefax: 02206/6480

DRK-Ortsverein Overath e. V. 02206/9329108

Maarweg 11, 51491 Overath

E-Mail: bereitschaft@drk-overath.de

Overather Tafel 02206/8529626

Dr.-Ringens-Straße 1, 51491 Overath

Ausgabezeiten: Mittwoch von 11 bis 13 Uhr

Freitag von 11 bis 13 Uhr

Rheinisch-Bergischer Kreis

Pflegeberatung

Ansprechpartnerin: Martina Ziemons 02202/136543, Telefax: 02202/13104034

Refrather Weg 30, 51469 Bergisch Gladbach

E-Mail: pflegeberatung@rbk-online.de

Wohnraumberatung RBK

Frau Rombelsheim, Tel.: 02202 13 6538

Herr Polz, Tel.: 02202 13 6539

Wohnraumberatung@rbk-online.de

Pflegeteam Kleeblatt 02206/8657093

Herchenbachstr. 8, 51491 Overath

Grund- und Behandlungspflege mit 24 h Erreichbarkeit

Mobile Pflege Overath 02206/90800

Dr. Ringens-Straße 15, 51491 Overath

24 Stunden Bereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege

LEBENSBAUM - Ambulante Pflege 02204/968330

Lindlarer Straße 91, 51491 Overath

24 Stunden Bereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege

DLRG Overath e.V., Cyriax 1, 51491 Overath,

Mobil: 0176-56907241, E-Mail: vorsitz@overath.dlrg.de

Giftnotruf 0228/19240

Wohngift-Telefon (gebührenfrei) 0800/1001280

Trauerbegleitung: Frau Sabine Fröhlich, 02206/9191640

Bergisches Wünschemobil 02204/71617

eine Initiative von Hits für Hospiz e. V.

Im Brückfeld 40, 51491 Overath

Internet: <http://bergisches-wuenschemobil.de>

Verbraucherzentrale NRW 02202/9263101

Beratungsstelle Bergisch Gladbach

Am Alten Pastorat 32

Stand: Juli 2025

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz. Druck. Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERIN
Sarah Demond

FON 02241 260-134

E-MAIL s.demond@rautenberg.media

„Das Goldhaus Lohmar“ wieder täglich geöffnet

Höchster Goldpreis aller Zeiten!!!

Der Goldpreis, der im bisherigen Jahresverlauf fast 25 Prozent zulegte, erstrahlt wieder im Glanz. Gold erhält derzeit von mehreren Seiten Zulauf. Sei es durch die Aussicht auf Zinssenkungen der US-FED oder die Handelskonflikte der USA mit China um die Zoll- und Technologiestreit. Was aber in den letzten Wochen einen enormen Schub beim Gold verursacht hat, ist die US Wahl zwischen Trump und Harris. Die geopolitischen Risiken im Nahen Osten und in der Ukraine trugen ebenfalls zur Unterstützung bei, **dass wir aktuell den höchsten Goldpreis aller Zeiten haben.** Viele Kunden nutzen den hohen Goldkurs, um aus ihrem alten Goldschmuck Bares zu machen.

„Ich habe im Fernsehen eine Sendung verfolgt, wo es um den Ankauf von Goldschmuck ging und dachte mir, Omas alter Schmuck und ihr Zahngold liegt noch in der Schublade,“ sagt Anja Weber.

Seit Wochen erreichen die Goldpreise ständig neue Rekordhöhen. Das bringt immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatullen zu kramen. Viele von ihnen entdecken dabei wahre Schätze, die sie schnell in Geld umwandeln können. So auch Anja Weber: „Da ich in den letzten Tagen immer wieder von Rekordpreisen für Gold gelesen habe, entschied ich, jetzt zu verkaufen.“ Wert des Goldschatzes: 2.750 Euro
Wer keinen seriösen Goldankäufer in seiner

Nähe findet, um dort sofort Bargeld mitzunehmen, sollte bei „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ Filiale in der Hauptstraße 65 in Lohmar vorbeischaun, denn wer direkt ins Geschäft kommt, kann mit Bargeld nach Hause fahren. Allein in den vergangenen Jahren stieg der Goldpreis um über 50%. Ob Ringe, Broschen, Zahnkronen oder sonstiges Altgold – Gold zu versilbern, Gold zu barem Geld zu machen, liegt im Trend. Wer bisher unschlüssig war, ob sich ein Altgoldverkauf auszahlt, für den ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um zum Beispiel Goldschmuck aus Großmutterns Zeiten, Zahngold, defektes Gold oder Münzen zu verkaufen. Wer keine Verwendung mehr für sein Altgold hat, für den ist der richtige Zeitpunkt zum Verkauf gekommen.



Auch Antikschmuck, Markenuhren oder Silber werden in der „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ Filiale auf der Hauptstr. 65 in Lohmar, Tel: **02246/9259600** entgegengenommen. Neben einer seriösen und kompetenten Wertermittlung ist eine fachkundige Beratung selbstverständlich. Profitieren Sie von der Erfahrung des Unternehmens. Weitere Fragen beantwortet Ihnen „**Das Goldhaus**“ Team gerne vor Ort bei einer Tasse Kaffee und einem netten Gespräch.



DAS GOLDHAUS

Goldankauf

Batterie-
wechsel
5 €

Barzahlung! Wir kaufen:

DAS GOLDHAUS
Goldankauf

Hauptstraße 65
53797 LOHMAR

lohmar@das-goldhaus.de

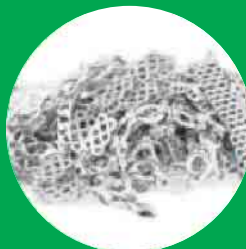
Geschäftszeiten:
Mo.-Fr. 11:00-16:00 Uhr
Sa. geschlossen

Telefon: 02246 / 9259600
www.das-goldhaus.de

Goldschmuck



Silberschmuck



Münzen-Barren



Luxus-Uhren



Silberbesteck



auch
Versilbertes

Zahngold



Termine

6. und 7. Dezember

Winterzauber am Lüderich (Weihnachtsmarkt), Golfclub Der Lüderich, Am Golfplatz 1, 51491 Overath, Tel.: 02204/97600, E-Mail: info@gc-luederich.de

9. Dezember

19 Uhr - Monatstreffen der Bürgerwerkstatt Umwelt und Klimaschutz Overath, Ort: Besprechungsraum Stadtverwaltung, Overath, Burgholzweg 6. Eine Gruppe von

Bürgern und Ratsmitgliedern engagiert sich zu den angesprochenen Themen vor Ort. Wir führen z. B. Veranstaltungen durch, sprechen mit Bürgern, Politik und Verwaltung und stellen Anträge an den Rat. Wir laden alle Interessierten ein, an un-

serem Monatstreffen teilzunehmen und sich mit uns aktiv für Veränderungen einzubringen. Zusätzlich zu den Plenen gibt es themenbezogene Kleingruppentreffen zu konkreten Projekten (z. B. Wärmewende). Kontakt: uli.seeck@t-online.de

JUGEND und SCHULE

Lesefreude pur

Liza Szabo begeistert die Grundschule Vilkerath

Am 3. November erlebten die Kinder der OGGs Vilkerath einen außergewöhnlichen Schultag: Autorin Liza Szabo war zu Gast und stellte ihr witziges und aktuelles Kinderbuch „Marie Bot - ein Kindermädchen zum Aufladen“ vor. Das Besondere: Die Klasse 3a hatte die Lesung für die gesamte Schule eigenständig vorbereitet! Unterstützt von der Organisation #lassmalesen der lit.kid.COLOGNE arbeiteten die Kinder in zwei Workshops und einer Generalprobe an allem, was zu einer gelungenen Lesung dazu gehört - von Dekoration und Raumgestaltung über Interviewfragen bis hin zu lustigen „Witzgurken“ passend zum Buch. Am Lesungstag lief alles wie am Schnürchen: Die Kinder begrüßten die Autorin souverän, stellten kluge Fragen, sorgten für viele Lacher und schufen eine fröhliche Atmosphäre. Das Buch über das ungewöhnliche Roboter-Kindermädchen begeisterte mit Humor, Fantasie und tollen Illustrationen. „Ich fand es toll, dass wir alles selbst planen durften - und Liza Szabo war richtig nett!“, meinte begeistert ein Kind aus der 3a.

Das Lesen hat an der OGGs Vilkerath einen hohen Stellenwert. Schon bald steht das nächste Highlight bevor: Zum bundesweiten Vorlesetag Mit-



#lassmalesen an der OGGs Vilkerath

te November wird unter dem Motto „Vorlesen spricht deine Sprache“ gemeinsam mit den

engagierten Lesementor:innen vorgelesen - auch in verschiedenen Herkunftssprachen der

Kinder. Ein starkes Zeichen für Lesefreude und gelebte Vielfalt an der Schule.

Dekanat Rhein.-Berg.-Kreis Bereich Overath

Gottesdienstordnung vom 22. November bis 7. Dezember

Maria Hilf, Vilkerath

Samstag, 22. November: 17 Uhr - Messe. **Samstag, 29. November:** 17 Uhr - Messe. **Mittwoch, 3. Dezember:** 12:45 Uhr - ökum. Schulgottesdienst 3. u. 4. Schuljahr. **Samstag, 6. Dezember:** 17 Uhr - Messe.

St. Lucia, Immekeppel

Sonntag, 23. November (Christkönigs-sonntag): 11 Uhr - Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores. **Freitag, 28. November:** 8 Uhr - Schulgottesdienst, 18:30 Uhr - Eucharistische Anbetung, 19 Uhr - Messe. **Sonntag, 30. November:** 11 Uhr - Familienmesse mit den Familien der Erstkommunionkinder Heiligenhaus, Steinenbrück und Immekeppel zum Thema „Advent“. **Freitag, 5. Dezember:** 15 Uhr - Adventliche An-

dacht gestaltet durch die kFD an-schl. Nikolausfeier im Lesesaal, 18:30 Uhr - Rosenkranzgebet, 19 Uhr - Messe. **Sonntag, 7. Dezember:** 11 Uhr - Messe an-schl. Eine-Welt-Verkauf im Lesesaal mit Kaffeeausschank.

St. Mariä Heimsuchung, Maria-linden

(Fe) St. Michael, (KaM) Malte-serstift

Samstag, 22. November: 8:30 Uhr - Beichtgelegenheit fällt aus., 9 Uhr - Marienmesse. **Sonntag, 23. November (Christkönigs-sonntag):** 11 Uhr - Messe. **Montag, 24. November:** 19 Uhr - (Fe) Messe. **Mittwoch, 26. November:** 18 Uhr - Rosenkranzgebet. **Freitag, 28. November:** 11:30 Uhr - Schulgottesdienst, 18 Uhr - Gebet um Priester u. geistliche Berufe. **Samstag, 29. November:** 8:30 Uhr - Beichtgelegenheit fällt aus., 9 Uhr - Marienmesse. **Sonntag, 30. November:** 11 Uhr - Messe unter Mitwirkung der Chorschola Heiligenhaus. **Montag, 1. Dezember:** 19 Uhr - (Fe) Messe. **Mittwoch, 3. Dezember:** 15 Uhr - Frauenmesse, 16 Uhr - (KaM) Messe, 18 Uhr - Rosenkranzgebet. **Freitag, 05. Dezember:** 18 Uhr - Gebet um Priester u. geistliche Berufe. **Samstag, 6. Dezember:** 8:30 Uhr - Beichtgelegenheit fällt aus., 9 Uhr - Marienmesse. **Sonntag, 7. Dezember:** 10 Uhr - Kleinkindergottesdienst im Jugendheim mit anschließendem Frühstück, 11 Uhr - Messe, 12 Uhr - Taufe.

St. Mariä Himmelfahrt, Unter-eschbach

Samstag, 22. November: 18:30 Uhr - Messe fällt aus. **Sonntag, 23. November (Christkönigs-sonntag):** 18 Uhr - Rorate-messe unter Mitwirkung der Chorge-

meinschaft Heiligenhaus, Steinenbrück. **Samstag, 29. November:** 18:30 Uhr - Messe fällt aus. **Sonntag, 30. November:** 18 Uhr - Rorate-messe. **Samstag, 06. Dezember:** 18:30 Uhr - Messe fällt aus. **Sonntag, 7. Dezember:** 18 Uhr - Rorate-messe, StM für Pfr. Johannes Langen, JG für Regina Munny, 1. JG für Monika Ommer.

St. Rochus, Heiligenhaus

Samstag, 22. November: 19 Uhr - Konzert Chor Grenzenlos. **Sonntag, 23. November (Christkönigs-sonntag):** 9:30 Uhr - Messe. **Montag, 24. November:** 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Dienstag, 25. November:** 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet, 18.15 Uhr - Rosenkranzgebet, 19 Uhr - Messe in lateinischer Sprache. **Mittwoch, 26. November:** 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Donnerstag, 27. November:** 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Freitag, 28. November:** 8 Uhr - Messe, an-schl. wird vor dem Tabernakel der Barmherzigkeitsrosen-kranz gebetet, 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Sonntag, 30. November:** 9:30 Uhr - Messe, 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Montag, 1. Dezember:** 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Dienstag, 2. Dezember:** 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet, 18.15 Uhr - Anbetung, 19 Uhr - Messe. **Mittwoch, 3. Dezember:** 16 Uhr - Adventslieder-singen, 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Donnerstag, 4. Dezember:** 9 Uhr - ev. Schulgottesdienst, 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Freitag, 5. Dezember:** 8 Uhr - Messe, an-schl. wird vor dem Tabernakel der Barmherzigkeitsro-

senkranz gebetet, 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Sonntag, 7. Dezember:** 9:30 Uhr - Messe, 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet.

St. Walburga, Overath

(evK) Evang. Willkommenskirche **Sonntag, 23. November (Christ-königs-sonntag):** 9:30 Uhr - Messe, 18 Uhr - Konzert des Kirchen-chors St. Walburga. **Montag, 24. November:** 19 Uhr - Wortgottes-dienst von Frauen für Frauen. **Mittwoch, 26. November:** 8 Uhr - Messe. **Donnerstag, 27. November:** 9:30 Uhr - Eucharisti-sche Anbetung (bis 18:30 Uhr), 18 Uhr - Beichtgelegenheit, 18.40 Uhr - Barmherzigkeitsrosen-kranz, an-schl. sakramentaler Segen, 19 Uhr - Rorate-messe. **Sonntag, 30. November:** 9:30 Uhr - Familienmesse mit den Familien der Erstkommunionkinder Overath, Vilkerath und Marialinden zum Thema „Advent“ unter Mitwirkung des Hornensembles des Vereins der Musiklehrer Overath. **Mittwoch, 3. Dezember:** 8 Uhr - Messe. **Donnerstag, 4. Dezember:** 9:30 Uhr - Eucharistische Anbetung (bis 18:30 Uhr), 13.45 Uhr - Schulgottesdienst Sekundar-schule Jahrgang 5, 14:30 Uhr - (evK) Adventsfeier für Senioren, 18 Uhr - Beichtgelegenheit, 18:40 Uhr - Barmherzigkeitsrosen-kranz, an-schl. sakramentaler Segen, 19 Uhr - Rorate-messe. **Freitag, 5. Dezember:** 18 Uhr - (evK) ökum. Adventsandacht, 19:30 Uhr - Elterntreff Erstkommunionvor-bereitung „Zeit für dich, Musik und Impulse“. **Sonntag, 7. Dezember:** 9:30 Uhr - Messe Kol-pinggedenktag, unter Mitwir-kung des Nightfeverchores.

Das Grabmal...



...so individuell wie der Mensch,
an den es erinnern soll.

STEINMETZBETRIEB

Thomas Ollig e.K.

Inh. Martina Velden

Am Friedhof 12

51491 Overath/Heiligenhaus

Tel. 02206 / 1870

Bestattungen Ludger Krütt

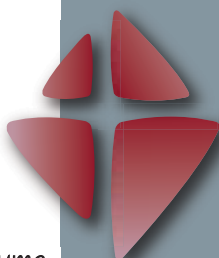
02245/2732

Much-Bövingen 66

www.bestattungen-krutt.de

Eigene Trauerhalle und Abschiedsräume

Ihr zuverlässiger Berater und Begleiter im Trauerfall



Evangelische Kirchengemeinde Overath

Willkommenskirche
 Kapellenstraße 17,
 51491 Overath
 Wir grüßen Sie mit dem Wochen-

spruch aus Psalm 90,12 „Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden.“



Unsere Termine für die kommende Woche:

Sonntag, 23. November
 10:30 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl und Pfarrerin Angela Pollmann und Diakonin Regina Zaeske

Montag, 24. November
 16:30 Uhr - Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige von demenziell erkrankten Menschen (Kontakt: Frau Harbecke, 02202 9368930)
 19:30 Uhr - Anonyme Alkoholiker (Kontakt: 01573 7739995)
 19:30 Uhr - Gospelchor (Kontakt: Reiner Landgraf, 02206 9179971)

Dienstag, 25. November
 9:30 Uhr - Eltern-Kind-Gruppe (0 bis 3 Jahre, Kontakt: Ada Krah, 0157 53207138)
 19:30 Uhr - Bauchtanz (Kontakt: Katrin Urhausen, 02206 6085310)

Mittwoch, 26. November
 9:30 Uhr - Eltern-Kind-Gruppe (0 bis 3 Jahre, Kontakt: Ada Krah, 0157 53207138)

Donnerstag, 27. November
 14:30 Uhr - Offener Gemeindefreizeit (Kontakt: Regina Zaeske, 01590 8174733)

Freitag, 28. November
 18 Uhr - Wochenabschluss (Kontakt: Angelika Büscher, angelika.buescher@ekir.de)
 Wochenspruch aus Sacharja 9,9a „Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.“

Sonntag, 30. November
 10:30 Uhr - Familiengottesdienst zum 1. Advent mit Pfarrerin Angela Pollmann

Montag, 1. Dezember
 19:30 Uhr - Anonyme Alkoholiker (Kontakt: 01573 7739995)
 19:30 Uhr - Gospelchor (Kontakt: Reiner Landgraf, 02206 9179971)

Dienstag, 2. Dezember
 9:30 Uhr - Eltern-Kind-Gruppe (0 bis 3 Jahre, Kontakt: Ada Krah, 0157 53207138)
 19:30 Uhr - Bauchtanz (Kontakt: Katrin Urhausen, 02206 6085310)

Mittwoch, 3. Dezember
 9:30 Uhr - Eltern-Kind-Gruppe (0 bis 3 Jahre, Kontakt: Ada Krah, 0157 53207138)

Donnerstag, 4. Dezember
 14:30 Uhr - Offener Gemeindefreizeit (Kontakt: Regina Zaeske, 01590 8174733)

Freitag, 5. Dezember
 18 Uhr - ökumenische Adventsandacht in der evangelischen Willkommenskirche

Sonntag, 7. Dezember
 10:30 Uhr - Gottesdienst mit Taufen und Diakonin Regina Zaeske
 Für persönliche Gespräche wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Angela Pollmann unter 0 15 73 / 48 15 390.
www.evangelisch-overath.de



Ewald Rautenberg
 31.03.1931 - 10.11.2015

10. JAHRESGEDÄCHTNIS

Ewigkeit in die Zeit leuchte hell hinein,
 dass uns werde klein das Kleine und
 das Große groß erscheine.
 Sel'ge Ewigkeit.

Marie Emilie Schmalenbach

Voller Tatendrang, Fröhlichkeit, Energie und Durchsetzungsvermögen,
 Leidenschaft, Weitsicht, Liebe und Verständnis, hast Du Dein Leben als
 Ehemann, Vater, Schwiegervater und Opa gestaltet.

Als Gründer von Rautenberg Media und gleichzeitig Seelsorger in der
 Neuapostolischen Kirche warst Du in vielen unterschiedlichen Bereichen tätig
 und hast diese mit ganzem Herzen und weiter Seele ausgefüllt.

Danke, dass wir Dich haben durften.

In liebender Erinnerung

Deine Margret
 mit Zim, Siri, David, Henry, Ben, Hita, Ava

Gold und Antik Galerie Rhein-Sieg-Kreis



Antiquitäten & Haushaltswaren



Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 80 km.

Wir kaufen an:

- Gold & Silber aller Art
- Münzen aller Art
- Silberbesteck
- Armband & Taschenuhren
- Modeschmuck & Bernstein
- Bronze & Porzellanfiguren
- Porzellangeschirr (Meissen)
- Militaria 1.WK und 2.WK
- Alte Post & Ansichtskarten
- Alte Kugelschreiber & Füller
- Musikinstrumente
- Zinn
- Orientteppiche (Seide)
- Kleine Ölgemälde
- Antikes Spielzeug



Ihr Ansprechpartner für unseren Rhein-Sieg-Kreis



Inhaber: C.Reinhardt und R. Geiger

Termine nach Vereinbarung

☎ 02246 - 95 72 789

oder 0177 2444 089

Hauptstraße 127 • 53797 Lokmar

Veranstaltungskalender

20. November 2025, 16.00 Uhr
Blutspenden von 16.00 - 19.30 Uhr
in der Blitz-Reisen GmbH, Diepenbroich 51, 51491 Overath

21. November 2025, 19.11 Uhr
Jeck im Saal der Heiligenhauser Karnevalsfreunde im Pfarrsaal Heiligenhaus, Party Night mit der Tanzgruppe Rot-Weiß Heiligenhaus, den Fünkchen & Funken und Jürgen Wunderlich, Eintritt 5,00 € inkl. 1 Pfarrsaalsoli

22. bis 23. November 2025
Adventsbasar in St. Barbara in Overath Steinenbrück. Samstag von 14.00 - 17.00 Uhr und Sonntag von 14.00 - 18.00 Uhr

22. November 2025, 17.00 Uhr
KGJM Kostümsitzung im Saal Altenrath in Marialinden mit abwechslungsreichem Programm. Für das leibliche Wohl wird versorgt. Einlass ist ab 17.00 Uhr, Tickets ab dem 01.08. unter kgjm.de

22. November 2025, 18.30 Uhr
Konzert Chor GRENZENLOS, der Titel des Konzertes „Up in the Sky“ verspricht besondere Momente. Unter der Leitung von David Hubert bringen die 100 Sängerinnen und Sänger des Chores GRENZENLOS ihr neues Programm auf die Bühne. Hohnkeppeler Straße 14, 51491 Overath - Heiligenhaus

22. November 2025, 18.30 Uhr
KG Spass am Karneval e.V. Overath: Bunte Kostümsitzung zum Auftakt der Session - mit Proklamation des Overather Dreigestirn! Unter anderem mit Guido Cantz, Kasalla u.v.m. Einlass ab 17:30 Uhr, Beginn 18:30 Uhr. Karten erhalten Sie unter: www.spass-am-karneval.de

23. November 2025, 19.30 Uhr
Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Overath IV - Federath und Umgebung - am Dienstag, dem 25. November 2025 um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Zum Eulenthal“, Eulenthaler Straße 47, in Overath

26. November 2025, 16.30 Uhr
Blutspenden von 16.30 - 19.30 Uhr im kath. Paarsaal, St.-Rochus-Platz 2, 51491 Overath

27. November 2025, 19.30 Uhr
Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Overath I - Overath, Kreutzhäuschen und Umgebung - am Donnerstag, dem 27. November 2025 um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Bergischer

Hof“, Hauptstraße 99, in Overath

28. November 2025, 16.30 Uhr
Figurentheater „Furzipups der Knatterdrache“ im Bürgerhaus Overath. Tickets sind über Eventim zu erwerben,

01. Dezember 2025

Beginn des Kartenverkaufs der Kindersitzung am 18. Januar der KG Vilkerather Narren 1946 e.V. bei Uhrmacherei Boxberg, Kölner Str. 64

02. Dezember 2025, 14.00 Uhr
Jahresabschlussfeier und Ehrungen der Wandergruppe der Stadt Overath

02. Dezember 2025, 18.00 Uhr
Offenes Singen im Frühling mit dem Quartettverein „Frohsinn“ Unter-Eschbach im Pfarrheim (hinter der kath. Kirche in Overath-Untereschbach) der Eintritt ist frei.

05. Dezember 2025, 19.00 Uhr
Offene Schnupperprobe des Sängerkor Heiligenhaus im Sängerkor des MGV „Sängerkor“ Heiligenhaus, Florastraße 26

06. Dezember 2025, 15.00 Uhr
BGV Overath eV - Besinnliche Versammlung: „Frieden auf Erden - Advent im bgv“ mit dem Mandolinenorchester Bergesklänge im Kulturbahnhof Overath, Kostenbeitrag 15 € für Kaffee, Kuchen und Programm, Anmeldung Ulla Gote 02204 716 74 auch Anrufbeantworter oder ugote@netcologne.de

07. Dezember 2025, 17.00 Uhr
Konzert der ältesten Boygroup von Vilkerath „Lieder zum Advent“ in der Kirche Maria Hilf Vilkerath, Zum Schlingenbach 1 in Overath. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Ulrichrottlaender@web.de

09. Dezember 2025, 14.30 Uhr
Die Arbeitsgruppe „Spaß im Alter“ des Heimat- und Bürgervereins Overath e.V. lädt alle interessierten Senioren von 14.30 -

17.30 Uhr zum regelmäßigen Spielesnachmittag im Kulturbahnhof Overath ein. Der Eintritt ist kostenlos!

09. Dezember 2025, 18.00 Uhr
ZWAR, offenes Netzwerk für alle ab 55 Jahren, unsere Basistreffen finden einmal im Monat, jeweils am 2. Dienstag, in der Kita „Der bunte Luftballon“, in der Glockengießer Str.32, in 51491 Overath statt. Interessierte Menschen sind herzlich willkommen. Kontakt: info@zwar-overath.de

11. Dezember 2025, 10.30 Uhr
Senioren-Union Overath. 202. Frühschoppen im Bürgerhaus in Overath, 10:30-12:30 Uhr, Thema: Eisenbahnen in Agger- und Sülztal. Hierzu hat sich unser Mitglied Eberhard Dommer bereit erklärt eine Zeitgeschichte vorzutragen. Auch Nichtmitglieder sind willkommen gleich welchen Alters.

20. Dezember 2025

2. Hellihehüsjer Weihnachtstraum auf dem St.-Rochus-Platz

21. Dezember 2025, 17.00 Uhr
Weihnachtskonzert Sängerkor Heiligenhaus in der Kirche Sankt Rochus, St.-Rochusplatz. 4

21. Dezember 2025, 15.00 Uhr
Aktion gegen Einsamkeit an Weihnachten

Weihnachten steht vor der Tür und wir laden herzlich interessierte älter werdende Menschen zu ei-

nem Weihnachts-Café ein. Anmeldung erforderlich bis zum 05.12.2025 unter 02206/602777 oder per Mail: seniorenbuero@overath.de

Die Aktion ist ehrenamtlich und wird über das Seniorenbüro der Stadt Overath mit freundlicher Unterstützung von Auszeit Overath e.V. Stadt Overath organisiert und durchgeführt.

04. Januar 2026, 11.11 Uhr
1. Herrenfrühshoppen der Vilkerather Narren 1946 e.V. im Restaurant des Tahi Elefant in Vilkerath (Einlass 10.00 Uhr)

06. Januar 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Bergwerk, am Golfplatz 1 in Overath

10. Januar 2026, 15.11 Uhr
Madämcher's Dämmerhschoppen der Vilkerather Narren 1946 e.V. im Restaurant des Tahi Elefant in Vilkerath (Einlass 14.00 Uhr)

10. Januar 2026, 18.30 Uhr
Große Prunksitzung mit Proklamation der Kinderprinzessinnen im Pfarrsaal Heiligenhaus. Funky Marys, Auerbach, Peter Kerscher & Kuh Dolly, Jürgen Wunderlich, MGV Heiligenhaus, Tanzcorps Blau-Weiß Vilkerath, Tanzgruppe Rot-Weiß Heiligenhaus sowie den

Fortsetzung auf der nächsten Seite



Seit über 40 Jahren

HOSTER

Heizung
Sanitär
Bäder

Kölner Straße 37 • 51491 Overath (Vilkerath) ☎ 0 22 06/88 78 🌐 www.hoster.de



WESTERHOF

Overath

Kotten 17 • Tel. 0173 979 80 30
www.westerhof-overath.de



Weihnachtsbäume, Schnittgrün & Dekozweige

Frisch geschnitten aus unseren eigenen Schonungen und der nahen Umgebung sind ab sofort vorrätig.

Gerne können sie ihren Weihnachtsbaum selber aussuchen und absägen.

Wir haben täglich geöffnet.



Heiligenhauser Fünkchen & Funken. Einlass 17:30 Uhr, Eintritt 29,00 € inkl. Pfarrsaalsoli, Vorverkauf: Pia Breidenstein, Café Lukas, Sportlerheim des HSV sowie unter info@heiligenhauserkarnevalsfreunde.de

11. Januar 2026, 11.11 Uhr
2. Herrenfrühschoppen der Vilkerather Narren 1946 e.V. im Restaurant des Tahi Elefant in Vilkerath (Einlass 10.00 Uhr)

17. Januar 2026, 15.00 Uhr
KG Spass am Karneval e.V. Overath: Damensitzungs-Party mit Cat Ballou, Achnes Kasulke, Stadtrand u.v.m. am Samstag, 17.01.2026 - Einlass ab 14:00 Uhr, Beginn 15:00 Uhr. Die Sitzung ist ausverkauft!

17. Januar 2026, 19.11 Uhr
Klaaf & Alaaf gemischte Sitzung der Vilkerather Narren 1946 e.V. im Restaurant des Tahi Elefant in Vilkerath (Einlass 18.00 Uhr)

18. Januar 2026, 13.11 Uhr
Narrentreff der Heiligenhauser Karnevalsfreunde, Pfarrsaal Heiligenhaus, Einlass 12:30 Uhr, Beginn 13:11 Uhr

18. Januar 2026, 14.11 Uhr
Kindersitzung der Vilkerather Narren 1946 e.V. im Restaurant des Tahi Elefant in Vilkerath (Einlass 13.30 Uhr)

20. Januar 2026, 14.30 Uhr
Die Arbeitsgruppe „Spaß im Alter“ des Heimat- und Bürgervereins Overath e.V. lädt alle interessierten Senioren von 14.30 - 17.30 Uhr zum regelmäßigen Spielenachmittag im Kulturbahnhof Overath ein. Der Eintritt ist kostenlos!

21. Januar 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Naturfreundehaus, Hardt 44 in Bergisch Gladbach-Herkenrath

24. Januar 2026, 15.00 Uhr
KG Spass am Karneval e.V. Overath: Herrensitzung mit Stadtrand, Klüngelköpp u.v.m. am Samstag, 24.01.2026 - Einlass ab 14:00 Uhr, Beginn 15:00 Uhr. Karten unter www.spass-am-karneval.de

25. Januar 2026, 14.11 Uhr
Kindersitzung der Heiligenhauser Karnevalsfreunde, Pfarrsaal Heiligenhaus, Einlass 13:11 Uhr, Beginn 14:11 Uhr

03. Februar 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Lützenbach, Klef 99 in Overath

08. Februar 2026

Kinderkarneval der KG Lustige Brüder Steinenbrück 1923 e.V. mit dem Sülztal Dreigestirn in der Glück-Auf-Halle Untereschbach. Einlass 13.00 Uhr, Beginn 14.00 Uhr

12. Februar 2026, 18.11 Uhr
Himmlich Jeck der Heiligenhauser Karnevalsfreunde, Pfarrsaal Heiligenhaus, Einlass/Beginn 18:11 Uhr

15. Februar 2026, 12.11 Uhr
Karnevalszug & After Zug Party, Zug Beginn 12:11 Uhr, anschließend Party im Pfarrsaal Heiligenhaus

16. Februar 2026, 14.30 Uhr
Rosenmontagszug durch Untereschbach und Steinenbrück. Zugweg: Aufstellung Sportplatzstr. und zum Sülzufer, Olper Str. bis Ecke Römerstraße, drehen dann zurück nach Untereschbach, Auflösung an der Polizeiwache Rös-rath/Overath

16. Februar 2026, 17.00 Uhr
Traditioneller Prinzenball der KG Lustigen Brüder nach dem Rosenmontagszug mit Zugprämierung in der Glück - Auf - Halle Untereschbach. Der Eintritt ist frei.

17. Februar 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Krewelshof, Krewelshof 1 in Lohmar

24. Februar 2026, 14.30 Uhr
Die Arbeitsgruppe „Spaß im Alter“ des Heimat- und Bürgervereins Overath e.V. lädt alle interessierten Senioren von 14.30 - 17.30 Uhr zum regelmäßigen Spielenachmittag im Kulturbahnhof Overath ein. Der Eintritt ist kostenlos!

04. März 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Thai Elefanten, Kölner Str. 66 in Overath

17. März 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Altentvolberghof, Bensberger Str. 152 in Rös-rath

24. März 2026, 14.30 Uhr
Die Arbeitsgruppe „Spaß im Alter“ des Heimat- und Bürgervereins Overath e.V. lädt alle interessierten Senioren von 14.30 - 17.30 Uhr zum regelmäßigen Spielenachmittag im Kulturbahnhof Overath ein. Der Eintritt ist kostenlos!

31. März 2026, 14.00 Uhr

Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt an der Kochmütze, an der Grefenfurth 5 in Rös-rath

14. April 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Camping Paul, Viersbrücken 8 in Overath

28. April 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am weissen Pferdchen, Laurentiusplatz in Lindlar

28. April 2026, 14.30 Uhr
Die Arbeitsgruppe „Spaß im Alter“ des Heimat- und Bürgervereins Overath e.V. lädt alle interessierten Senioren von 14.30 - 17.30 Uhr zum regelmäßigen Spielenachmittag im Kulturbahnhof Overath ein. Der Eintritt ist kostenlos!

13. Mai 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Biesenbach, Kirchplatz 4 in Lindlar

21. Mai 2026, 14.30 Uhr
Die Arbeitsgruppe „Spaß im Alter“ des Heimat- und Bürgervereins Overath e.V. lädt alle interessierten Senioren von 14.30 - 17.30 Uhr zum regelmäßigen Spielenachmittag im Kulturbahnhof Overath ein. Der Eintritt ist kostenlos!

26. Mai 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt Zum Eulenthal, Eulenthaler Str. 47 in Overath

09. Juni 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Haus Waldeck, Pützerau 110 in Lohmar

23. Juni 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Camping Paul, Viersbrücken 9 in Overath

07. Juli 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt an der Bergischen Schweiz, Oberstaat 25 in Engelskirchen

21. Juli 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Bergwerk, am Golfplatz 1 in Overath

04. August 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath,

Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Weissen Pferdchen, Laurentiusplatz in Lindlar

19. August 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Heideblick, an der Krumbach 3a in Rös-rath

02. September 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Thai Elefanten, Kölner Str. 66 in Overath

15. September 2026, 14.00 Uhr
Wanderausflug der Wandergruppe der Stadt Overath

29. September 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Krewelshof, Krewelshof 1 in Lohmar

13. Oktober 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Altvolberghof, Bensberger Str. 151 in Rös-rath

27. Oktober 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Lützenbach, Klef 99 in Overath

10. November 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt zum Eulenthal, Eulenthaler Str. 47 in Overath

24. November 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt an der Bergischen Schweiz, Oberstaat 25 in Engelskirchen

08. Dezember 2026, 14.00 Uhr
Jahresabschlussfeier und Ehrungen der Wandergruppe der Stadt Overath



VERANSTALTUNGSKALENDER OVERATH

★ TERMINE IN UNSERER REGION

VEREINE, INSTITUTIONEN, KULTURSCHAFFENDE AUFGEPASST!

Bringen Sie Ihre Events auf Hochglanz – mit dem neuen
VERANSTALTUNGSKALENDER OVERATH.

Veröffentlichen Sie Ihre Termine **kostenfrei** und mit **großer Reichweite!**
Der Veranstaltungskalender informiert regelmäßig und detailliert über aktuelle Events
in Overath – von Vereinsfesten über Konzerte bis hin zu Sportveranstaltungen.

Auch Ihr Termin kann Teil der kommenden Ausgabe werden, die am
19. Dezember (KW 51) als hochwertiger Hochglanz-Flyer erscheint.
Der Veranstaltungskalender liegt im Dezember der Ortszeitung „Mitteilungsblatt
Overath“ bei und erreicht so **jeden Haushalt der Gemeinde.**

So einfach reichen Sie einen Termin ein:

Bitte senden Sie uns per E-Mail folgende Angaben zu Ihrer Veranstaltung:

- ★ Name der Veranstaltung
- ★ Datum & Uhrzeit
- ★ Ort
- ★ Veranstalter

Alle Termine ab dem **1. Januar 2026** können berücksichtigt werden.

Ihre Einsendung bitte an:

redaktion@rautenberg.media

Stichwort: Veranstaltungskalender Overath

Anzeigenwerbung gewünscht?

Profitieren Sie zusätzlich von der
Reichweite des Veranstaltungskalenders:



Ihre Ansprechpartnerin ist:

Frau Sarah Demond

Telefon: 02241 260-134

E-Mail: s.demond@rautenberg.media

WIR FREUEN UNS AUF IHRE TERMINE!



TUS Immekeppel: Unsere Geschichte im Dorf

In einem kurzen Film „Unsere Geschichte im Dorf“, produziert vom Overather Kunst- und Kulturverein Gruppe Neun e. V., gewährt Dieter Himperich, Vorsitzender des TUS Immekeppel, einen persönlichen Einblick in die bewegte Ge-

schichte des Sportvereins. Seit der Vereinsgründung 1922 bis heute hatte der TUS lediglich vier Vorsitzende. „Das ist eher selten“, erklärt Himperich. Nach Josef Höck, der die ersten Jahrzehnte den Verein führte, folgte Willi

Werheit und Wolfgang Pütz. Dann übernahm Himperich selbst das Amt, das er nun seit über zehn Jahren innehat.

Die Entwicklung des Vereins spiegelt den technischen Fortschritt wider: „In den 70er-Jahren war der Renner auf einmal der Kunstrasen“, erinnert sich Himperich. Heute verfügt der TUS über moderne Anlagen, auch wenn der Vorsitzende selbst den Rasenplatz bevorzugt. Der Unterschied zu früher sei enorm: „Früher auf der Asche warst du sonntags noch mit Oberschenkeln voller Schrammen.“

Himperich zeichnet ein lebendiges Bild vom früheren Vereinsleben: Die Gaststätte Haus Thal war die Vereinskneipe, umgezogen wurde sich nebenan bei der heutigen Firma Fischer, und der TUS war das gesellschaftliche Zentrum. „Es wurde im Dorf gefeiert“, sagt er. Große Jubiläen wie 60 oder 70 Jahre TUS wurden mit riesigen Zelten begangen. Doch die Zeiten haben sich geändert.

„Früher hast du überlegt, was brauchen wir für ein Fest. Heute überlegst du, wie kann ich das mit den ganzen Auflagen noch betreiben.“ Trotz aller Veränderungen zieht Himperich ein positives Fazit: „Dieser Verein hat in schwierige Zeiten das Dorf zusammengehalten. In Zeiten, in denen andere Vereine auseinanderfielen, gab’s hier nie diese Diskussion. Es ist immer weitergegangen.“

Auf die Frage nach Heimat wird der Vereinsvorsitzende persönlich: „Heimat ist zuerst mal das, wo ich mich wohlfühle. Wenn ich auf den Kirmesplatz komme und 80 Prozent der Leute kenne, ist das Heimat für mich.“

Das vollständige Video ist auf der Homepage unter <https://immekeppel.jimdofree.com/unser-geschichte-im-dorf/> zu finden. Dort gibt es auch weitere Informationen zur Dorfgeschichte sowie eine umfangreiche Bildergalerie mit historischen und aktuellen Aufnahmen aus dem Dorfleben.



TUS Immekeppel

Sängerchor Heiligenhaus

Herbstkonzert



Foto: Privat

Overath Zum herbstlichen Konzert hatte der MGV Sängerchor Heiligenhaus in den passend zum herbstlich bunten Motto geschmückten großen Saal des Bürgerhauses in Overath eingeladen. Viele Freunde und Liebhaber der Chormusik nahmen diese Einladung an und ließen

sich vom Können der Gastgeber und des mitwirkenden Frauenchors Oberbantenberg verzaubern. Sängerchor-Vorsitzender Jürgen Wunderlich hieß die erfreulich große Zahl aufmerksamer und nicht mit Beifall geizenden Zuhörer mit humorigen Worten willkommen. Sein besonderer Gruß galt

der Repräsentantin der Stadt Overath, der stellvertretenden Bürgermeisterin Monika Reddemann, dem Ehrevorsitzenden des MGV Heiligenhaus, Willy Schmidt, dem mitwirkenden Frauenchor Oberbantenberg und Hanns André Stamm, der am Klavier mehrere Stücke beider Chöre einfühlsam und eindrucksvoll begleitete. Das abwechslungsreiche, bunte, internationale Programm mit Liedern aus England, Schweden und Deutschland leitete der MGV mit Anton Bruckners „Trösterin Musik“ ein und Vorsitzender Jürgen Wunderlich brillierte als Tenor-Solist bei Franz Abts „Waldandacht“. Im weiteren Verlauf präsentierten die Chöre Melodien bekannter Komponisten und Interpreten u. a. ein Medley aus „Mary Poppins“ und Best of Udo Jürgens. Beide Chöre gemeinsam schlossen das Konzert mit „Conquest of paradise“ von Vangelis/Gietz, „You raise me up“ von Loveland/Emerson und „Sei glücklich

heut“ aus der Feder des langjährigen NRW-Landeschorleiters Michael Schmoll. Die Gesamtleitung lag in den bewährten Händen von Musikdirektorin Claudia Rübben-Laux, die auch das zusammen mit dem Publikum gesungene Volkslied „Kein schöner Land“ anstimmte. Vorsitzender Jürgen Wunderlich dankte allen Mitwirkenden und überreichte Blumen und Präsente an die musikalisch Verantwortliche und gleichzeitige Chorleiterin der beiden Chöre, Claudia Rübben Laux, sowie dem Pianisten Hans-André Stamm. Das Publikum war begeistert von diesem Konzert, vor allem der locker-leichten Programmauswahl und belohnte das mit besonders herzlichem großem Applaus. Das nächste Konzert des 12-fachen Heiligenhauser Meisterchores ist bereits das Weihnachtskonzert am Sonntag, 21. Dezember, 17 Uhr, in der Pfarrkirche St. Rochus in Heiligenhaus. Safe the date! Es lohnt sich. khk

Sitzungstermine 2026 der KG Vilkerather Narren 1946 e. V.

Sonntag, 4. Januar 2026

Herrenfrühschoppen 1, 11:11 Uhr, Einlass: 10 Uhr

Samstag, 10. Januar 2026

Madämchers Dämmererschoppen, 15:11 Uhr, Einlass: 14 Uhr

Sonntag, 11. Januar 2026

Herrenfrühschoppen 2, 11:11 Uhr, Einlass: 10 Uhr

Samstag, 17. Januar 2026

Klaaf & Alaaf gemischt, 19:11 Uhr, Einlass: 18 Uhr

Sonntag, 18. Januar 2026

Kindersitzung, 14:11 Uhr, Einlass: 13.30 Uhr

Alle Veranstaltungen finden auf dem Saal des Restaurants Thai Elefant in Vilkerath statt.

Karnevalszug 2026 in Immekeppel

Die Karnevalsession ist gestartet und der Heimatverein freut sich darauf, auch 2026 den mittlerweile traditionellen Karnevalszug zu veranstalten.

Der Zug findet wie immer am Karnevalssonntag um 14:11 Uhr statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, als bunte Fußgruppe, Musikgruppe oder mit einem Mottowagen teilzunehmen und den Zug lebendig und farbenfroh zu gestalten.

Wer am Karnevalszug in Immekeppel, Sonntag 15. Februar 2026, um 14:11 Uhr teilnehmen möchte, kann sich die nötigen Unterlagen auf unserer Homepage (www.karneval-immekeppel.de)

herunterladen. Es ist die perfekte Gelegenheit, den Straßenkarneval in Immekeppel mit kreativen Kostümen, viel Musik und fröhlichen Gesichtern zu feiern.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und freuen uns auf viele originelle und bunte Gruppen, die den Karnevalszug in Immekeppel zu einem unvergesslichen Erlebnis machen.

Bei Fragen könnt Ihr uns gerne ansprechen, unter 02207/919833 anrufen oder eine E-Mail an info@karneval-immekeppel.de senden.

Es freut sich das Orga-Team: Thomas Marreck, Martin Biermann, Dominik Döpfer, Daniel Gehring

Bergische Löwinnen setzen sich für trauernde Kinder ein

Mit dem Ziel, notleidende Frauen und Kinder in der Region zu unterstützen, wurde im Oktober 2022 der Lions Club Bergische Löwinnen gegründet. Unter dem Motto „We Serve“ hat der erste Damenclub im Rheinisch-Bergischen Kreis bereits viele Projekte unterstützt.

Eines davon ist nun auch das Projekt „Leben mit dem Tod - Trauernde Familien begleiten“, das seit mehr als zehn Jahren in Kooperation zwischen dem DRK-Kreisverband Rheinisch-Bergischer Kreis e. V. und dem Institut Dellanima angeboten wird. Hier finden trauernde Kinder, Jugendliche und ihre Familien Hilfe und Unterstützung vor, während und nach dem Tod eines nahestehenden Angehörigen.

Manuela Rex-Eberele, Elke Dörrenhaus und Susanne Bittner von den Bergischen Löwinnen zeigten sich beeindruckt von der Vielfalt der Hilfsangebote und waren erstaunt, wie viele Menschen tatsächlich im Projekt begleitet werden. Als Anerkennung für die tolle

Arbeit überreichten sie Trauerbegleiterin Stephanie Witt-Loers die „Nadel der Bergischen Löwinnen“.

„Unser Kooperationsprojekt ist in den vergangenen Jahren immer weiter gewachsen“, so Projektleiterin Stephanie Witt-Loers. „Unsere Angebote haben wir dabei stets dem Bedarf angepasst.“ Monatlich werden im Projekt „Leben mit dem Tod - Trauernde Familien begleiten“ rund 80 Personen begleitet. Das diese Angebote für die Betroffenen kostenlos sind, sei auch Dank der freundlichen Unterstützung der Bergischen Löwinnen möglich.

Im Gespräch informierte Stephanie Witt-Loers über das Projekt und die Arbeit mit Trauernden, die oft schon vor dem Tod beginnt. „Wir unterstützen viele Familien, in denen ein Elternteil in absehbarer Zeit sterben wird“, sagt Stephanie Witt-Loers, die als Projektleiterin der Kopf eines multiprofessionellen Teams aus haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen ist.



Für ein gutes Gefühl. Auch nach dem Besuch.

Der Johanniter Hausnotruf. Rund um die Uhr für Sie im Einsatz – damit Sie sicher sind!

Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

Welch ein Geschenk ist ein Lied - MGV Honrath 1882

Rückblick Jahreskonzert

Das Konzertmotto im Satz von Reinhard Mey wurde durch die vielseitigen musikalischen Darbietungen des MGV Eintracht Honrath-Overath, Gastchor MGV Frohsinn Höffen sowie Frauenchor Harmonie Honrath und das Harfenensemble „Stardust Harp Ensemble“ zum faszinierenden musikalischen Ereignis des Jahreskonzertes in der ev. Kirche in Honrath.

Chorleiter Rolf Pohle und Edgar Zens führten die Chöre MGV Eintracht-Overath und Frohsinn Höffen leitend und musikalisch begleitend durch das mitreißende vielseitige Repertoire des Abends. Der Frauenchor Harmonie mit Chorleiterin Pilars de Pilar war

mit fremdsprachigen Hits wieder ein begeisterter Gast im Konzert. Die beiden Männerchöre begangen mit bekannten Gospels und Shanties der Seefahrt. Fein gefühlvoll vorgetragen folgten die Harfenvariationen der acht Harfenistinnen geleitet von Kristine Warmhold.

Die in Köln wohnende Musikpädagogin hat mit vielen eigenen Kompositionen Weltruhm erlangt und brachte alle Interpretinnen mit begeistertem Soloauftritt im ganz still gewordenen Kirchenforum zum faszinierenden musikalischen Ereignis des Abendkonzerts. Die Männerchöre aus Honrath, Overath und Höffen bewegten sich dann neben dem Mottosatz von Reinhard Mey zum Rockstar Marius Müller-Westernhagen.

Aus aller Welt zurückgekehrt, meldet er sich mit dem Hit „Ich bin wieder hier in meinem Revier“. In dem Lied geht es um die Rückkehr an einen vertrauten Ort, der für den Sänger eine besondere Bedeutung hat. Auch unvergessen ist der im Alter aufmunternde Satz „Mit 66 Jahren“ von Udo Jürgens - immer ein gern gehörtes Lied. Auch die Kirchenlieder sollten nicht vergessen werden. „Du Herr gabst uns dein festes Wort“ und Hanne Haller rührende Komposition des „Vater unser“ zeigt, welche religiöse Kraft in diesen Liedern stecken kann. Der Frauenchor Harmonie, geleitet von Jo-

sephine Pilars de Pilar, hatte fremdsprachige Weltvariationen vorbereitet. Souverän vorgetragen gelangen mit „That's Amore“, „La mer“, „Cerf-volant“ und Udo Jürgens „Merci Cherie“ ein vielseitiger musikalischer Kontrast zum übrigen Konzertprogramm. Stimmungsvoll oder auch melancholisch sollte es im letzten Block der Männerchöre mit rheinischen Heimatliedern zugehen.

Die Lieder sorgten durch leises Mitsingen des Publikums für eine fröhliche Stimmung. Ein besonderer Dank gilt den immer wieder vereinsunterstützenden Zuschauern und Sponsoren der nahen Region, die unsere Veranstaltungen erst möglich machen.

Evangelische Veranstaltungen im Rheinisch-Bergischen Kreis

28. November, 18 Uhr Evangelische Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen

Altenberger Dom, Eugen-Heinen-Platz 2, 51519 Odenthal-Altenberg

Flötentanz nach Bethlehem

Konzertmeditation mit Anselm Grün und Hans-Jürgen Hufeisen

Bekannte Advents- und Weihnachtlieder in neuem Klanggewand stehen im Mittelpunkt der Konzertmeditation „Flötentanz nach Bethlehem“ mit Pater Anselm Grün und dem Komponisten und Blockflötisten Hans-Jürgen Hufeisen am Freitag, 28. November, 18 Uhr, im Altenberger Dom, Eugen-Heinen-Platz 2. Anselm Grün meditiert über vertraute Melodien und Texte, die von Sehnsucht, Geborgenheit und Hoffnung erzählen, während Hans-Jürgen Hufeisen sie mit seinen Flöten in festliche Musik verwandelt. So entsteht ein Abend voller Stille, Wärme und spiritueller Tiefe, der die Weihnachtsbotschaft neu erlebbar macht. Der Eintritt kostet 28 Euro bei freier Platzwahl. Karten sind im Altenberger Domladen unter Te-

lefon 02174/419903 oder per E-Mail an info@domladen.de sowie über CTS-Eventim und ADTicket erhältlich. Eine Veranstaltung des Altenberger Doms in Zusammenarbeit mit der Kulturdirektion Dr. Löher, Oelde.

www.altenberg-dom.de

29. November, 9 Uhr Evangelisch Leben in Köln und Region

Hospizzentrum im Kulturhaus Zanders, Hauptstraße 269, 51465 Bergisch Gladbach

Hospizhelferschulung 2026 des Hospizdienstes „Die Brücke“

Qualifizierung zur Begleitung schwerkranker Menschen

Der ambulante Hospizdienst „Die Brücke“ Bergisch Gladbach e. V. startet am Samstag, 10. Januar 2026, 9 bis 16 Uhr, im Hospizzentrum Bergisch Gladbach im Kulturhaus Zanders, Hauptstraße 269, eine neue Schulung für ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und -begleiter. Der Kurs läuft bis Juni 2026, umfasst rund 90 Stunden und ein begleitendes Praktikum und schließt mit einem Zertifikat ab. Grundlage ist das Curriculum „Befähigung und

Ermutung ehrenamtlich Mitarbeitender in Hospiz(dienst)en“ von Monica Müller. Im Mittelpunkt stehen die Achtung der Würde des Menschen am Lebensende sowie der achtsame Umgang mit Sterbenden und ihren Angehörigen. Informationen und Anmeldung unter Telefon 02202/1867728 oder per E-Mail an info@hospiz-diebruecke.de. www.hospiz-diebruecke.de

KONZERTE:

29. November, 14 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen

Altenberger Dom, Eugen-Heinen-Platz 2, 51519 Odenthal-Altenberg

Orchesterverein Hilgen

Sinfonisches Blasorchester im Altenberger Dom

Mit kraftvollen Klängen und feinen sinfonischen Nuancen gastiert der Orchesterverein Hilgen unter der Leitung von Timor Oliver Chadik am Samstag, 29. November, 14 Uhr, im Altenberger Dom, Eugen-Heinen-Platz 2. Das Programm vereint Originalwerke und Bearbeitungen für sinfonisches Blasorchester, darunter

Kompositionen von Alfred Reed und Gustav Mahler. Der Eintritt kostet 20 Euro, ermäßigt 10 Euro für Schülerinnen und Schüler, Auszubildende und Studierende im Alter bis 28 Jahre. Kinder im Alter bis 6 Jahren haben freien Eintritt. Tickets sind ab Samstag, 1. November, unter www.bergisch-live.de erhältlich. www.dommusik-aktuell.de

29. November, 16 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Delling

Evangelische Kirche Delling, Delling 8, 51515 Kürten

Konzert mit Bo Wigger

Roadsongs, Oldies, Folk und Blues

Mit Songs, die auf seinen Reisen entstanden sind, begeistert der Singer-Songwriter Bo Wigger am Samstag, 29. November, 16 Uhr, in der Evangelischen Kirche Delling, Delling 8. Neben seinen eigenen Kompositionen gehören auch Klassiker aus den 60er- und 70er-Jahren von Bob Dylan, Neil Young, Cat Stevens oder Leonard Cohen zu seinem Repertoire. Der Eintritt ist frei.

www.kirche-delling.de

Vor-Weihnachtliches aus Scheiderhöhe

Weihnachtsbaum-Schmücken und Adventsfeier der Senioren

Schon am kommenden Wochenende beginnt der Advent, eine der schönsten Zeiten des Jahres.

Am Freitag der kommenden Woche, das ist der 28. November, lädt die Dorfgemeinschaft Scheiderhöhe Groß und Klein, Jung und Alt, zum Schmücken unseres Weihnachtsbaumes ein, der dann vor dem Dorfgemeinschaftshaus und der Kirche steht. Danke an Rene Doppstadt aus Großhecken, der im Advent wieder Weihnachtsbäume anbietet und uns den Baum zur Verfügung stellt.

Ab 15 Uhr wollen wir uns bei wärmenden und auch kalten Geträn-

ken auf die Vor-Weihnachtszeit einstimmen. Bitte bringt doch Eure eigenen Tassen für die Getränke mit, möglicherweise werden die Schönsten oder Originellsten prämiert!

Wir werden tatkräftig unterstützt von den Messdienern, die schon Schmuck für den Weihnachtsbaum gebastelt haben und auch Waffeln am Nachmittag bei unserem Zusammensein backen werden. Weihnachtswürstchen werden nicht fehlen, Speisen und Getränke sind also vorhanden.

Auch die Kita Scheiderhöhe ist eifrig dabei, Schmückendes bei-

zusteuern. In der Weihnachtsbasstetei herrscht schon reges Treiben. Es werden sicher Kinder mit Ihren Eltern am Nachmittag dabei sein und schauen, wo das Gebastelte dann am Baum seinen Platz findet.

Vielleicht findet sich auch jemand, der ein kleines Gedicht vorträgt oder ein adventliches Lied anstimmt. Wir sind gespannt! Zum Ausklang lädt dann ein Lagerfeuer am Abend zum Verweilen ein. Im Dorfgemeinschaftshaus gibt es am ersten Advent, das ist der 30.

November, eine Adventsfeier der Senioren, die der Gymnastikverein schon seit vielen Jahren organisiert. Ein besonderer Tag, im Volksmund auch das Fest der Alten genannt. Bei Kaffee, Kuchen und Gesang verbringen die geladenen Gäste schöne und gesellige Stunden.

Und so werden in Scheiderhöhe schöne Traditionen über alle Generationen fortgeführt.

Wir freuen uns auf Euch am ersten Adventwochenende in Scheiderhöhe!

Eintauchen in die Welt der Bücher und Geschichten

Käpt'n Book-Familienfest am 9. November im Kunstmuseum Villa Zanders

Rheinisch-Bergischer Kreis.

Schmökern, staunen und entdecken ist am Sonntag, 9. November, von 11 bis 18 Uhr im Kunstmuseum Villa Zanders (Konrad-Adenauer-Platz 8, 51465 Bergisch Gladbach) angesagt. Dann geht Käpt'n Book beim Familien-Lesefest vor Anker und hat wieder spannende Geschichten mit im Gepäck. Insbesondere Familien mit Kindern im Kindergarten- oder Vorschulalter sind eingeladen, zusammen mit Balduin, dem frechen Chamäleon, in den Urwald zu reisen, wo es Balduin viel zu bunt wird. Abtauchen in die Welt des Ozeans können kleine Bücherwürmer gemeinsam mit Kira Koralle, die sich auf der Suche nach den Meeresfarben auf eine abenteuerliche Reise durch die Tiefe des Meeres begibt. Am Nachmittag sorgt das Kindertheater Papperlapupp! Mit dem Stück „Die Räuber“ für ein diebisches Vergnügen. Zwischen 12 und 15 Uhr bietet das Museumsteam einen offenen Kunstworkshop an. Die

Ausstellungen „Eckart Hahn: Papiertiger“ und „Heute hier, morgen dort. Unterwegs mit Walter Lindgens“ können den ganzen Tag über kostenfrei besucht wer-

den. Auch der Büchertisch der Buchhandlung Funk aus Bensberg lädt ganztägig zum Stöbern ein. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Rheinischen Lesefests Käpt'n Book statt und ist eine Kooperation zwischen dem Kulturamt des Rheinisch-Bergischen Kreises und dem Kunstmuseum Villa Zanders.

Weitere Informationen zum Rheinischen Lesefests Käpt'n Book gibt es unter www.kaeptnbook-lesefest.de

Das Programm des Familienfestes im Überblick:

11:30 Uhr: Fritz Bender, „Balduin wird's zu bunt“
Lesung für Kinder ab 5 Jahren

13:30 Uhr: Alina Gries, „Kira Koralle und das Verschwinden der Meeresfarben“

Lesung für Kinder ab 5 Jahren
15:30 Uhr: Esther Ribera und Papperlapupp! „Die drei Räuber-ein diebisches Vergnügen“ nach Tomi Ungerer

Puppentheater für Kinder ab 4 Jahren

12 bis 15 Uhr: Offener Kunstworkshop

Fortlaufend, für Kinder ab 6 Jahren

Anzeige

Einladung zur Mitgliederversammlung 2025

An alle Mitglieder des
TuS Marialinden 1946 e.V.

Liebe Vereinsmitglieder, wir laden Sie/Euch zur angekündigten Mitgliederversammlung am Dienstag, den 09. Dezember 2025, um 19:00 Uhr ins Vereinsheim bzw. Turnhalle, Oderscheiderfeld 20, 51491 Overath herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Durchführung der Beschlüsse der letzten Mitgliederversammlung
 - Entwicklung eines Konzepts zur Prävention von sexualisierter Gewalt
4. Berichte des Präsidiums und der Abteilungen mit Aussprache
5. Jahresabschluss 2024
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung des Gesamtvorstands
9. Bericht zur Neubaumaßnahme Clubheim
10. Anträge
 - Änderung der Satzung zu § 14 Die ordentliche Mitgliederversammlung Abs. 3
 - o Antrag auf Verzicht auf die Veröffentli-

chung im amtl. Mitteilungsblatt wegen veränderter Erscheinungszeiten des amtl. Mitteilungsblatts. Stattdessen neuerdings Veröffentlichung durch Aushang am Geschäftszimmer und Publikation auf der Website des TuS Marialinden (Detaillierter Wortlaut siehe Aushang am Geschäftszimmer).

- Änderung der Satzung im Allgemeinen
 - o Hier nur punktuelle und redaktionelle Änderungen und Korrekturen (Details siehe Aushang am Geschäftszimmer).

11. Verschiedenes
Anträge sind bis spätestens zwei Wochen vor Beginn der Versammlung beim Präsidium (in der Geschäftsstelle oder per E-Mail an info@tusmarialinden.de) einzureichen. Danach gibt es ggf. weitere Informationen auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Sie/Euch!
Herzliche Grüße TuS Marialinden 1946 e.V.

gez. Das Präsidium
Oliver Engelbertz, Peter Altenrath, Markus Höck, Christoph Forster, Hanna Hellmann

Miteinander. Einig.

Friedensplakatwettbewerb an der Gesamtschule Rösrath



Die Teilnehmer:innen der Klasse 5e. Foto: LC Bergische Löwinnen

gleitet diese Aktion tatkräftig seit mehreren Jahren. „Wir sind immer wieder beeindruckt, wie kreativ sich die Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Wettbewerbs mit dem Thema Weltfrieden auseinandersetzen und wie gut sie ihre Gedanken und Gefühle in den Bildern ausdrücken können“, sagt Gudrun Säuberlich-Spannagel, Projektbegleiterin der Bergischen Löwinnen. Der Wettbewerb stärkt nicht nur das Gemeinschaftsgefühl in der Schule, sondern setzt auch ein Zeichen für Solidarität und friedliches Zusammenleben über die Schulgemeinschaft hinaus. Die Preisverleihung der überzeugendsten Arbeiten wurde von Vertretern der Schulleitung, Lehrerschaft und des LC Bergischen Löwinnen begleitet. Die Vielfalt der Bilder war so überzeugend, dass es in diesem Jahr gleich zwei erste Plätze gab, über die sich die Schüler Felix Grünhagen und Flinn Rohwer besonders gefreut haben. Den zweiten und dritten Platz belegten die Schülerinnen Solomia Regehr und Greta Mohr, die ebenfalls sehr kreative Ideen in ihren Bildern umgesetzt haben. Als Wertschätzung und Belohnung für ihren Einsatz wird die gesamte Klasse eine Einladung zu einer besonderen Aktion erhalten, auf die sie sich jetzt schon freuen können. Ebenso werden alle Bilder der Klasse in Kürze auch im öffentlichen Raum ausgestellt werden. Weitere Informationen zum ehrenamtlichen Engagement der Bergischen Löwinnen finden Sie unter www.bergische-Loewinnen.de oder folgen Sie uns auf Instagram unter [#bergische_loewinnen](https://www.instagram.com/bergische_loewinnen).

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG MEDIA

Wir trauen uns
am 18.05.2030 In Bonn
um 15:00 Uhr
In der Paulus Kirche

NICOLET & RUFUS
Der Petrus
in d

F 102-06
90 x 50 mm
ab **17,23***

HALLO Welt

Wir freuen uns riesig über die
Geburt unserer Zwillinge

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab **52,00***

DANKSAGUN

Für die wohlwollenden Beweise der
Anteilnahme beim Tode meines
geliebten Vaters, unseres guten
Schwiegervaters und Großvaters

Michael Musterfeld

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **102,96***

WOHNUNG!

Andere Maispette Wohnung,
3 ZL 125 qm, 2-Personenhaus, Full-
kitchen, großer Balkon, Gart-
geschützt, (unverputzt), gut
kann über-
Für 8,5 €
Tel. 02

K03_15
43 x 30 mm
ab **17,00***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

**Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!**

shop.rautenberg.media

Am 3. November fand an der Gesamtschule Rösrath ein besonderes Ereignis statt: die Preisverleihung des diesjährigen Friedensplakatwettbewerbs des Lions Club. Unter dem Motto „Miteinander. Einig.“ haben die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5e unter Leitung ihres Lehrers Max Stommel ihre Visionen und Hoffnungen für eine friedliche Zukunft in eindrucksvollen Bildern festgehalten. Mit großem Engagement und viel Fantasie setzten die jungen Künstler und Künstlerinnen ihre Vorstellungen von Zusammenhalt und Verständigung um. Der LC Bergischen Löwinnen be-

Freie Plätze für Hospizhelferkurs

Der ambulante Hospizverein „Die Brücke“ bietet von Januar bis Juni 2026 wieder einen Qualifizierungskurs an, der zur ehrenamtlichen Mitarbeit in der ambulanten und stationären Hospizarbeit befähigt. Die Schulung umfasst ca. 90 Stunden und ein integriertes Praktikum. Die erfolgreiche Teilnahme an der Schulung befähigt zur ehrenamtlichen Tätigkeit im Hospizbereich und

wird entsprechend zertifiziert. Die Ausbildung ist in fünf thematische Blöcke und ein Praktikum, begleitend zu den Schulungstagen, gegliedert. Der Kurs startet am 10. Januar. Interessierte können sich telefonisch melden unter 02202 / 186 77 28 oder per E-Mail an: info@hospiz-diebruecke.de. Weitere Informationen gibt es unter www.hospiz-diebruecke.de.



Regional genießen - näher dran, bewusster essen



Wenn wir beim Einkauf bewusst zur heimischen Landwirtschaft greifen oder beim Essen regionale Spezialitäten wählen, dann geht es längst nicht nur um Geschmack. „Genuss regional“ zeigt sich als Kombination aus Kulinarik, Umweltbewusstsein und Stärkung der

Region.

Was macht regionalen Genuss aus?

Regional heißt, dass Lebensmittel beziehungsweise Produkte nahe dem eigenen Wohnort erzeugt, verarbeitet und vermarktet werden. Positive Merkmale sind: kurze

Transportwege, saisonale Verfügbarkeit und eine Verbindung zu lokalen Erzeugern - diese Aspekte stärken den Genuss durch Frische und Authentizität.

Vorteile für Genuss, Umwelt und Region

Frische und Geschmack: Produkte,

die nicht über weite Strecken transportiert wurden, sind meist kürzere Zeit nach der Ernte erhältlich - das fördert Aroma und Genuss.

Umwelt und Nachhaltigkeit: Weniger lange Transportwege können geringere Umweltbelastung bedeuten, langfristige Vorräte aus der Region stärken zudem lokale Wirtschaftskreisläufe.

Regionale Wertschöpfung: Der Einkauf vor Ort und die Nutzung regionaler Lebensmittel unterstützen Produzenten in der Region, fördern Vielfalt und helfen mit, Kulturlandschaften zu erhalten.

Regional zu genießen ist mehr als nur ein Trend, es bedeutet Wertschätzung für das, was unsere unmittelbare Umgebung kulinarisch liefert.

Wer beim Einkauf bewusst auswählt und dabei Herkunft, Saison und Produktionsweise im Blick behält, kann sowohl dem eigenen Genuss als auch der Umwelt und der regionalen Wirtschaft etwas Gutes tun.

Wussten Sie schon...,

dass Paprikakerne essbar sind?

Die Samen in Gemüsepaprikas sind grundsätzlich unbedenklich und können ohne Sorge mitgegessen werden. Viele entfernen sie aufgrund des bitteren Geschmacks und der festen Konsistenz - dabei stecken in den Kernen wertvolle Nährstoffe, die für die Gesundheit von Vorteil sein können. Hannah Zeybig von der Verbraucherzentrale NRW erklärt: „Paprikasamen enthalten Ballaststoffe, die die Verdauung fördern. Außerdem liefern sie sekundäre Pflanzenstoffe wie Carotinoide und Polyphenole. Diese Stoffe besitzen gesundheitsfördernde Eigenschaften, darunter antioxidative, antimikrobielle, entzündungshemmende, anti-diabetische, antiadipöse (gegen Übergewicht wirkende) sowie krebshemmende Wirkungen. Zudem sind sie eine gute Quelle für ungesättigte Fettsäuren, die den Fettstoffwechsel positiv beeinflussen können, wenn sie mitverarbeitet oder gemahlen werden.“ Bei Gewürzpaprikas wie Peperoni, Chili und Spanischer Pfeffer hingegen sollte man vorsichtig sein: Die Samen dieser schärferen

Sorten enthalten den Stoff Capsaicin, der für die Schärfe verantwortlich ist. Dieser kann zu Reizungen im

Mund und Magen-Darm-Trakt führen. Daher ist es ratsam, die Samen schärferer Paprikasorten nicht oder

nur in sehr kleinen Mengen zu verzehren. Quelle: Verbraucherzentrale NRW e.V.



JETZT BESTELLEN!

GÄNSE, WILD, ENTEN, PUTEN

www.bauerngut-schiefelbusch.de

Bauerngut



Schiefelbusch

Schiefelbusch 3
53797 Lohmar • 02205 / 8 35 54

Sülzaue 1
53797 Lohmar • 02205 / 91 96 375



Adventsauftakt mit Reibekuchen

Haarstudio Blum in Wahlscheid sammelt wieder Geld für das Kinder- und Jugendhospiz Balthasar in Olpe

Wenn am ersten Adventssamstag (29. November) ab 14 Uhr der Duft von frisch gebackenen Reibekuchen durch Wahlscheid zieht, wissen alle Bescheid: Beim Haarstudio und Barbershop Blum an der

Wahlscheider Straße 9 werden vor der Tür der Geschäftsräume die knusprigen Kartoffelplätzchen gebruzzelt. Damit fällt der Startschuss zur alljährlichen Spendenaktion zugunsten des Kinder- und Jugendhospizes Balthasar in Olpe. Schon zum 10. Mal laden Patricia, Reiner und Mario Blum zum adventlichen Reibekuchenessen ein. Gleichzeitig starten Blums mit ihrem Losverkauf (ein Euro pro Los), der als Reinerlös in die Spende einfließt. Zu gewinnen gibt es hochwertige Produkte der Firmen Alcina und Goldwell. Mit dieser Aktion bedanken sie sich alljährlich bei ihrer Kundschaft, Bekannten und Freunden für deren Treue. Im Gegenzug sammeln sie Spenden für das Kinder- und Jugendhospiz. Und locken immer mehr Unterstützer an: Im vergangenen Jahr konnten sie die Rekordsumme von



2045,83 Euro überreichen. So rührt Reiner Blum gerne seinen selbst hergestellten Reibekuchenteig in Eimern an und backt ihn persönlich in einer großen Fettpfanne für die begeisterten Gäste aus. Dazu gibt es Glühwein, Apfelsaft und Kinderpunsch. Erneut mit von der Partie beim Advents-

Gammersbach
Orthopädie-Schuhtechnik GmbH

Wo drückt der Schuh? Ihre Füße schmerzen?
Wir beraten Sie fachlich & professionell!
Computer gesteuerte Fußdruckmessung

Wir stellen für Sie her:

- orthopädische Maßschuhe – sensomotorische Einlagen – Sporteinlagen
- Schuhreparaturen – Schuhzurichtung – Einlagen nach Maß
- Bequemschuhe bei Hallux-valgus Problemen

Wahlscheider Straße 75 · 53797 Lohmar-Wahlscheid · Telefon: 02206 7701
E-Mail: info@gammersbach-gmbh.de · www.gammersbach-gmbh.de

württembergische

Ihr neuer Fels in der Brandung in Lohmar.

Michael Bertschat
Wahlscheider Straße 62, 53797 Lohmar
Tel. 02206 9510530, Mobil 0177 8168259
michael.bertschat@wuerttembergische.de
wuerttembergische.de/michael.bertschat

www.mein-Kraeutergarten.de

Bio-Kräuter Manufaktur
Kräuter • Tee • Gewürze • Ätherische Öle • Zubehör • Fachberatung

Wahlscheider Straße 50 | 53797 Lohmar | 02206/5033
Öffnungszeiten: Do-Sa 9-13 Uhr + Do-Fr 14.30-18.30
persönliche Beratungstermine nach Absprache

Laden78

Freizeit • Hobby • Spiel

- Tabakwaren • Zeitschriften • Bürobedarf
- Schreibwaren • Photo • Spielwaren
- **Fan-Shop** (Bayern München, 1. FC Köln, Bayer Leverkusen, BVB, HSV, Schalke 04...)
- **Lotto • Post**

Laden78 Matros GmbH · Wahlscheider Straße 31 · 53797 Lohmar
Tel.: 02206-48 84 Fax: 02206-811 41 · www.laden-78.de · Onlineshop



DARAUF FÄHRST DU AB!
E-Bike • Fahrrad • Ergonomie-Beratung & Service

2rad-Service Aggertal **vit:bikes**

Meisterbetrieb - Inh. M. Prengel
Wahlscheider Str. 40 • 53797 Lohmar
Telefon 02206 8673633
Dein Beratungstermin unter
www.2rad-service-aggertal.de

Verkäufer? Melde Dich:
job@2rad-service-aggertal.de





Haarstudio
Patricia Blum

Öffnungszeiten: Di. - Fr. 9-18 Uhr
Sa. 8-13 Uhr

Wahlscheider Str. 9 • 53797 Lohmar • Tel. 02206/2025

start sind Steffi Blum von „Le Papifly“ (Handcraft Weihnachtskarten und Deko) und Miriam Moll

Party Lights (Duftkerzen), die an einem Stand ihr Sortiment präsentieren.



REGIONALES



Neue multifunktionale Übungsfläche für die Feuerwehr mit Übungsturm

Die Feuerwehr Rösrath erhält am Freiherr-vom-Stein Schulzentrum in direkter Nachbarschaft zur Dreifachturnhalle eine Übungsfläche inklusive Übungsturm. Im Mai hatten die politischen Gremien grünes Licht für das Vorhaben gegeben. Mit Ende der Brut- und Setzzeit können nun die vorbereiteten Maßnahmen zur Herstellung

der Fläche beginnen. Seit dem 10. November wird das rund 1.100 Quadratmeter große Areal gerodet. Rund 50 Bäume werden gefällt werden müssen. Hierzu ist der Einsatz von größeren Maschinen erforderlich. Daher ist seit dem 10. November mit temporären Behinderungen auf dem angrenzenden Wald- und Wander-

weg zu rechnen. Ebenso müssen die entfernten Bäume und Wurzeln abtransportiert werden. Für die Arbeiten sind rund zwei Wochen veranschlagt.

Die Herrichtung der eigentlichen Übungsfläche und der Bau des Turmes sollen dann im Frühjahr des nächsten Jahres erfolgen. Geplant ist eine multifunktionale Übungsfläche, auf der die Feuerwehr verschiedene Szenarien nachstellen und üben kann. Dazu gehört die Rettung aus Höhen und Tiefen, die korrekte Handhabung beim Aufstellen und Sichern von Leitern für Rettungszwecke sowie Seilwindenübungen. Darüber hinaus wird die Fläche die Möglichkeit zum Aufgleisen von Draisinen bieten. Auch Platz für die technische Rettung aus PKW und LKW sowie Optionen zur Kaminbrandbekämpfung soll das neue Areal vorhalten.

Mit der geplanten Übungsfläche kommt die Stadtverwaltung ihrer Verpflichtung zur Schaffung einer für die Feuerwehr geeigneten Ausbildungsumgebung nach. Vor allem Szenarien der Höhenrettung

und Absturzsicherung konnten zuletzt nur an privaten bzw. gewerblichen Gebäuden erfolgen, was stets abhängig von der Verfügbarkeit des Areals und der Zustimmung der jeweiligen Eigentümer war. Bei der Suche nach dem geeigneten Übungsstandort wurden drei Flächen näher betrachtet und den in den politischen Gremien diskutiert. Die Mitglieder des Hauptausschusses hatten sich letztlich einstimmig für den Standort am Schulzentrum ausgesprochen, da es sich hier um eine städtische Fläche handelt, die zudem mit Großfahrzeugen der Feuerwehr gut angefahren werden kann. Darüber hinaus liegt der neue Übungsstandort in direkter Nachbarschaft zum Kinder- und Jugendfeuerwehrhaus, das sich ebenfalls am Schulzentrum befindet. Dementsprechend lässt sich auf die dort bereits vorhandene Infrastruktur zurückgreifen. Ebenso ist durch den Standort am Schulzentrum davon auszugehen, dass man durch abendliche Übungen niemanden stört - auch wenn es mal lauter wird.



Die rotmarkierte Fläche links neben der Sporthalle zeigt das Areal, auf dem die neue Übungsfläche der Feuerwehr entstehen soll.

Adventskonzert des Akkordeon-Clubs Niederkassel

Chorleiterin Pia Clemens aus Buschhausen leitet den Chor seit 14 Jahren



Ründeroth Akkordeonkonzert. Foto: Armin Kreter

Das Akkordeon ist ein echtes Multitalent und wird trotzdem oft unterschätzt. Zu sehr ist es nur mit Shanties und Volksmusik verbunden. Während sich Pianisten

mit 88 Tasten begnügen müssen, kann ein Akkordeon auch schon mal doppelt so viele Knöpfe oder Tasten haben, die noch dazu in der Klangfarbe variieren können.

Da gibt es zarte, schwebende Klänge, volle Akkorde oder auch Melodien voller Emotion. Ein ganzes Orchester (fast) nur aus Akkordeons sorgt für ein

Klangerlebnis, das viele noch nicht kennen und niemand so schnell vergessen wird.

Zu solch einem Konzert lädt der „1. Akkordeon-Club-Niederkassel von 1976 e. V.“ unter der Leitung von Pia Clemens ein, sie kommt aus Engelskirchen-Buschhausen und leitet das Orchester seit 14 Jahren.

Das Konzert ist am dritten Advent am Sonntag, 14. Dezember, um 17 Uhr in der evangelischen Kirche in Ründeroth (Am Markt 2, 51766 Engelskirchen-Ründeroth).

Erstmals war das Akkordeon-Orchester Niederkassel im April dieses Jahres mit seinem schottischen Partnerorchester aus Paisley in der Ründerother Kirche zu Gast. Pia Clemens: „Das Konzert war super besucht und ist sehr gut angekommen, wir hoffen auf eine Wiederholung des Erfolgs.“

Der Eintritt ist frei.

Waldbesitz zum Allgemeinwohl



Ausblick auf den umliegenden Wald

Zu Beginn des Jahres kam eine Engelskirchener Waldbesitzerfamilie auf den NABU zu. Ziel der Fragestellung war von Beginn an, wie sichere ich für zukünftige Generationen den Wald für das Allgemeinwohl. Bei der Eigentümerfamilie stand nicht die primäre Holznutzung im Vordergrund, sondern die ökologischen Funktionen des Waldes wie, Wasserspeicher in der Landschaft, Wasserfilter, Kühlung der Umgebungstemperatur, Biologische

Vielfalt und als Sauerstoffproduzent. Hier sollte das Grundstück fit für die Zukunft gemacht werden. Der Waldbesitz liegt innerhalb von großflächigen Fichten-Kalamitätsflächen und bildet eine Grüne Oase von Eichen, Buchen, alten Birken und Ilex. Die auf dem Waldstück ebenfalls vorhandenen abgestorbenen Fichten wurden auf der Fläche belassen, so dass sie nun Käfern als Totholzhotel, Spechten als Wohnsitz und Greifvögeln als Ansitz dienen. Der

Waldboden ist übersät von Blaubeeren und jungem Eichen- und Buchen-Aufwuchs. Was kann in so einem Wald überhaupt noch aufgewertet werden?

Schnell war man sich einig, dass heimische Heckengehölze wie Schwarz- und Weißdorn sowie Pfaffenhütchen einen mehrstufigen Waldsaum bieten können; etwas, was anderenorts vollkommen verschwunden ist, Vögel und Igel wird es freuen.

Weiterhin wurde der Artenreichtum an Gehölzen gesteigert, indem gruppenweise und etwas verteilte Setzlinge von Traubeneiche, Walnuss, Kastanie und Mehlschnecke hinzugefügt wurden. Diese europäischen Baumarten gelten als besonders hitzeresistent und kommen auch mit längeren Trockenphasen gut zurecht. Ältere Stieleichen wurden weiterhin dem hiesigen Bestand ergänzt. Nun wird der aktuelle Waldbestand den Jungpflanzen Schutz vor zu viel Hitze bieten

und Feuchtigkeit am Boden halten. In einer fernen Zukunft revanchieren sich die aktuellen Jungpflanzen eventuell einmal. Im Übrigen gilt die Traubeneiche neuesten Untersuchungen zu Folge, als besonders geeignet für zukünftiges wärmeres Klima. Es braucht keine amerikanische Roteiche, die für das hiesige Ökosystem aufgrund des geringeren ökologischen Nutzens ungeeigneter ist. Roteichen bieten nur rund der Hälfte an hiesigen Lebewesen einen Ersatzlebensraum, warum also experimentieren?

Zur Abrundung des Waldbesitzes wurden noch Sperlingskauz Kästen aufgehängt. Diese Waldeule hat aktuell akuten Wohnungsnot und befindet sich auf dem Rückzug aus dem Oberbergischen. In den nächsten Jahren möchten wir nachweisen, dass gute Ersatzmaßnahmen dieser Charakterart weiterhelfen können.

Immobilien kaufen und verkaufen

Worauf Käufer achten sollten



Wer eine Immobilie erwerben möchte, sollte nicht nur den Kaufpreis im Blick haben. Zusätzlich fallen Nebenkosten wie Grunderwerbsteuer, Notar- und Grundbuchgebühren sowie gegebenenfalls eine Maklerprovision an. Auch der Zustand der Immobilie ist entscheidend: Ein unabhängiger Gutachter kann helfen, versteckte Mängel frühzeitig zu erkennen und böse Überraschungen zu vermeiden. Für die Finanzierung ist ein Eigenkapitalanteil von mindestens 20 Prozent empfehlenswert, dazu sollte ein finanzieller Puffer für Sanierun-

gen oder Modernisierungen eingeplant werden.

Tipps für Verkäufer

Eigentümer, die ihre Immobilie veräußern möchten, sollten zunächst den aktuellen Marktwert realistisch einschätzen lassen. Vergleichbare Angebote in der Region, Immobiliengutachten oder Maklerbewertungen geben Orientierung. Ein ansprechendes Exposé mit aussagekräftigen Fotos und vollständigen Unterlagen steigert die Erfolgchancen. Wer sich rechtzeitig um Energieausweis, Grundrisse und Nachweise kümmert, schafft Vertrauen bei

potenziellen Käufern. Auch der richtige Verkaufszeitpunkt spielt eine Rolle: In begehrten Lagen

lassen sich meist bessere Preise erzielen, während in schwächeren Märkten längere Verkaufszeiten eingeplant werden sollten.

Regionale Unterschiede beachten

Während Ballungsräume vielerorts mit hoher Nachfrage und steigenden Preisen zu kämpfen haben, sind in ländlicheren Regionen Preisrückgänge oder längere Vermarktungszeiten möglich. Kaufinteressierte sollten daher die Entwicklung der regionalen Märkte genau beobachten und Verkäufer ihre Preisvorstellungen entsprechend anpassen.

Gut vorbereitet handeln

Ob Kauf oder Verkauf - eine gründliche Vorbereitung ist die beste Grundlage für eine erfolgreiche Entscheidung. Wer Finanzierung, Unterlagen und Marktinformationen frühzeitig zusammenstellt, spart nicht nur Zeit, sondern kann auch schneller reagieren, wenn sich eine passende Gelegenheit bietet.



Ihr neuer Ofen kommt vom Fachmann!



**Roßhohn 54
53804 Much
Tel: 02245-600908
www.heizkamineonline.de**



Hybridöfen auch wasserführend

Unsere Marken:

- BRUNNER
- PIAZZETTA
- WIKING
- AUSTROFLAMM
- RHEA Flam
- deller
- NOVALINE

Pelletöfen - Kaminöfen - Beratung - Montage - Service

Besichtigung und Beratung bitte mit Terminabsprache

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Immobilien-Leibrente Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten? Wir beraten Sie gerne im Detail!	In Randlage von Rösrath In ruh. Lage suchen wir für einen Kunden ein EFH mit Garten, Wfl. ca. 140 m² u. mind. 5 Zi., Garage o. Carport, auch mit Renovierungsbedarf. Preis bis ca. 430.000,- €
Rösrath Für eine kleine 3-köpfige Familie suchen wir eine Eigentumswohnung mit Balkon, mindestens 3 Zimmer u. idealerweise einem PKW-Stellplatz. Preis: offen	Rösrath + 5 km Für ein Ehepaar suchen wir einen möglichst ebenerdigen und barrierefreien Bungalow mit pflegeleichtem Garten, Wfl. ca. 100 m² u. 4 Zimmern. Preis: offen

www.bender-immobilien.de • 0 22 04 / 2 90 49 40

Adventskonzert am 21. Dezember

Schon seit 2008 bereichert der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenchor Lohmar e.V. die Adventszeit mit einem traditionellen

Konzert. Dieses Adventskonzert findet in diesem Jahr in der Katholischen Kirche, Sankt Johannes, Kirchstraße 20 in Lohmar

statt. Wir laden Sie herzlich ein, am Sonntag, 21. Dezember, um 17 Uhr daran teilzunehmen. Der Eintritt ist frei! Dieses Jahr sam-

meln wir wieder Spenden für einen guten Zweck und werden den Erlös an die Lohmarer Tafel weitergeben.

Bach im Zentrum

Akademiekonzert

Zum 340. Geburtstag von Johann Sebastian Bach stand dessen Schaffen im Zentrum des ersten Akademiekonzertes. Gregor Sauer widmete seine Uraufführung zu Beginn des Programms dem Thomaskantor und Frédéric Chopin, dessen Todestag sich in diesem Jahr zum zweihundertfünftehnten Mal jährt. Sauer entfaltet am Flügel in seiner Komposition ein breit angelegtes, schillerndes Kaleidoskop, mit dem er das Schaffen der beiden so unterschiedlichen Komponisten auf spannende Weise ausleuchtet und ihm in der Kombination überraschende, neue Facetten abgewann. Selbstverständlich durften im Programm auch Originalwerke der beiden Komponisten nicht fehlen: So erklangen Bachs Chromatische Fantasie und Fuge d-moll und Chopins Ballade g-moll, op. 23 Nr. 1 sowie dessen Scherzo b-moll, op. 31 Nr. 2 souverän und brillant von Sauer interpretiert. Martina Vormann-Sauer sang Vo-

kalwerke aus dem Notenbüchlein der Anna Magdalena Bach. Die Hofsängerin, Bachs zweite Frau, hatte die Sammlung für den häuslichen Gebrauch zusammengestellt: Das Büchlein enthält Klavierwerke, Lieder und Arien aus unterschiedlichen Quellen. Arie und Rezitativ „Schlummert ein, ihr matten Augen“ aus Bachs Kantate „Ich habe genug“, das innige „Bist Du bei mir“ und „Willst Du Dein Herz mir Schenken“ zählen zu den beliebtesten Werken der Sammlung - von Martina Vormann-Sauer gewohnt makellos mit ihrer volltönenden, warmen Stimme gesungen. Abschließend durfte eines der großen Orgelwerke des Thomaskantors nicht fehlen: Passacaglia und Fuge c-moll, von Sauer meisterhaft an interpretiert. Das Publikum dankte mit ausgiebigem Applaus. Wer dieses Konzert nicht wahrnehmen konnte oder wer die Instrumentalwerke nochmals gerne



Gregor Sauer und Martina Vormann-Sauer

hören möchte, hat dazu im nächsten Akademiekonzert/ Weihnachtskonzert, am Samstag, 6. Dezember, in der Villa Philharmonia in Loope um 18 Uhr Gelegen-

heit. Dazu erklingen Arien von Scarlatti und Kantaten von Graziani. Kartenreservierungen (15 Euro / 10 Euro) unter musah@musah.de erbeten.

„Saach hür ens“ - Mundart - Seminar 2025

Einen kurzweiligen und informativen Nachmittag erlebten 30 Teilnehmer*innen aus dem gesamten Kreisgebiet beim diesjährigen Mundart-Seminar von „Saach hür ens“ Lohmar e.V. unter der Leitung von Erwin Rußkowski am letzten Samstag im evangelischen Gemeindehaus in Lohmar. Erfreulich war wiederum, dass auch einige jüngere Interessenten den Weg nach Lohmar gefunden hatten, um sich dem Thema rheinische Mundart und Heimat zu stellen. In geselliger Runde genossen die Gäste nicht nur die leiblichen Genüsse, die der Veranstalter zu Beginn und zum Abschluss des Nachmittags anbot, sondern vor allem den Inhalt der Veranstaltung. Nicht enden wollte bereits die Vorstellungsrunde, bei der schon ersichtlich

werden sollte, mit welcher Vorstellung und Motivation man zu diesem Seminar gekommen war, nämlich: die Kenntnisse über die rheinische Mundart zu vertiefen und Neues hinzu zu lernen. Ob Grammatik, spezielle rheinische Ausdrücke, kölsche Lieder, Karneval, oder die kölsche Förderkaat - bei allen Themen waren die Teilnehmer*innen mit großem Interesse, Ehrgeiz und Konzentration dabei, obwohl es auch hin und wieder nicht ganz so leicht erschien, die gestellten Aufgaben aus der über 20 Seiten umfassenden Seminarmappe zu bewältigen. Am Ende nahmen aber alle mit Stolz die eigens für diese Veranstaltung entworfene Urkunde, das „Loss m'r schwade Diplom“ in Empfang. Beim abschließenden Kölschen Buf-

fet wurde noch lange im Foyer des evangelischen Gemeindehauses gefachsimpelt und man war sich einig, dass Mundart zu sprechen ein schönes Stück Heimat ist - frei nach dem Motto des Kölner Karnevals von 2018 „Uns Spröôch is Heimat“. „Saach hür ens“ Lohmar e.V. be-

dankt sich bei der Evangelischen Emmaus-Gemeinde Lohmar, die erneut ihre Räumlichkeiten für dieses Seminar zur Verfügung gestellt hat. Ihr/ euer „Saach hür ens“ Lohmar e.V.
Info: www.saachhuerens.de
Kontakt: info@saachhuerens.de



Motivierte „Schüler“. Foto: „Saach hür ens“ Lohmar e.V.



Schimmel keine Chance geben

So beugt man Schimmelbefall in der Heizperiode effektiv vor



Gerade in der kalten Jahreszeit steigt das Risiko für Schimmel in Wohnungen und Häusern. Neben unzureichendem Wärmeschutz ist Feuchtigkeit in Innenräumen der häufigste Grund für Schimmelbildung - und die lässt sich vermeiden. „Schimmelbefall ist nicht nur ein optisches Problem, sondern er kann auch die Gesundheit schädigen. Umso wichtiger ist es, durch richtiges Heizen und Lüften vorzubeugen“, sagt Brigitte Becker, Leiterin der Beratungsstelle der Verbraucherzentrale NRW in Bergisch Gladbach. Worauf dabei zu achten ist, hat die Verbraucherzentrale NRW in sechs Tipps zusammengestellt.

Richtiges Lüften ist das A und O
Mehrals täglich stoßlüften - das ist die effektivste Maßnahme gegen Schimmel. Statt Fenster stundenlang zu kippen, sollte mehrmals am Tag für fünf bis zehn Minuten quer- oder stoßgelüftet werden. So kann feuchte Luft entweichen und trockene Luft nachströmen. Besonders nach dem Aufstehen, nach dem Duschen, Kochen oder Wäschetrocknen ist frische Luft wichtig, um die Luftfeuchtigkeit zu regulieren.

Luftfeuchtigkeit im Blick behalten
Idealerweise liegt die Luftfeuchtigkeit in Wohnräumen zwischen 40 und 60 Prozent. Bei alten ungedämmten Häusern sollte sie eher am unteren Rand des Bereichs liegen. Dies sollte mit einem Hygrometer regelmäßig kontrolliert werden. Wird dieser Wert regelmäßig überschritten, droht Schimmelbildung an kalten Wandflächen. In diesem Fall helfen gezielte Maßnahmen wie häufigeres Lüften oder stärkeres Heizen. In Ausnahmefällen könn-

te mit einem Luftentfeuchter nachgeholfen werden. Dies benötigt jedoch Strom und ist teuer.

Richtig heizen - auch in wenig genutzten Räumen

In unbeheizten oder nur selten genutzten Räumen kann sich schnell Feuchtigkeit ansammeln, die dann an kalten Wänden kondensiert. Daher sollte auch im Schlafzimmer, Flur oder Abstellzimmer eine Grundwärme von etwa 16 bis 18 Grad Celsius gehalten werden. In Wohn- und Arbeitsräumen liegt die ideale Temperatur zwischen 20 und 22 Grad Celsius. Auch wer tagsüber oder am Wochenende nicht zuhause ist, sollte die Wohnung nicht unter 16 Grad abkühlen lassen.

Türen zu weniger beheizten Räumen sollten zwischen den Lüftungsvorgängen unbedingt geschlossen werden.

Keine großen Möbel an Außenwänden

Größere Möbelstücke wie Schränke und Sofas sollten möglichst nicht an kalten Außenwänden stehen, da sich dahinter Feuchtigkeit stauen kann. Generell sollten Möbel so aufgestellt werden, dass Luft um sie herum zirkulieren kann und so Feuchtigkeitsschäden vermieden werden.

Feuchtigkeitsquellen im Haushalt minimieren

Wäsche in der Wohnung zu trocknen oder viele Zimmerpflanzen zu haben, erhöht die Luftfeuchtigkeit spürbar. Auch das Kochen ohne Deckel, eine fehlende Abzugshaube oder dauernd geschlossene Vorhänge können das Raumklima negativ beeinflussen. Wer Schimmel vorbeugen möchte, sollte sich dieser versteckten Feuchtigkeitsquellen bewusst

sein und gegebenenfalls gegensteuern - etwa durch Wäschetrockner mit Kondensfunktion oder den gezielten Einsatz von Lüftungstechnik.

Bausubstanz regelmäßig kontrollieren

Undichte Dächer und feuchte Kellerwände können Schimmelbildung begünstigen - oft, ohne dass Verbraucher:innen dies sofort bemerken. Daher lohnt sich ein regelmäßiger Blick auf mögliche Schwachstellen im Gebäude. Wer bei ersten Anzeichen

wie grauer Färbung in Raumecken, an der Grenze zur Decke, feuchten Stellen oder modrigem Geruch frühzeitig reagiert, kann größere Schäden und teure Sanierungen vermeiden. Bei Anzeichen von Schimmel muss im Rahmen der Mitwirkungspflicht umgehend der Vermieter informiert werden. Weiterführende Informationen: Tipps und Wissenswertes zu Schimmel:

www.verbraucherzentrale.nrw/node/6794

Verbraucherzentrale NRW e. V.

BRANDSCHUTZ

Siebel

GmbH

Annahme zur
Feuerlöscher-
Prüfung nach
telefonischer
Termin-
absprache:

0170 /
421 30 51

- Feuerlöscher
- Rauch-, Wärme-, Abzugsanlagen
- Kohlenmonoxidwarnmelder**
- 10 Jahre-Rauchmelder (mit und ohne Funk)
- Brandschutztüren
- Feuerwehrpläne nach DIN 14095
- Flucht- und Rettungswegepläne
- Theoretische und praktische Brandschutzseminare
- Kohlensäurefüllstation

SICHERHEIT AUS EINER HAND

Leffelsend 15 • 51491 Overath

Telefon 0 22 06 / 66 68 • Fax 0 22 06 / 8 43 32

www.brandschutz-siebel.de • info@brandschutz-siebel.de

- Wir suchen Verstärkung für unser Team! -

Fliesen Schollee

MEISTERBETRIEB

Christoph Schollee
Weissenstein 28
51491 Overath

Tel: 0 22 06 / 950 90 10
Mobil: 0171 / 36 797 52
info@Fliesen-Schollee.de

www.Fliesen-Schollee.de

JEDES STÜCK
EIN UNIKAT

ENGELSKIRCHEN
NEUREMSCHIED 11

TEL. 02263/2441

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, 04. Dezember 2025
Annahmeschluss ist am:
28.11.2025 um 10 Uhr

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT OVERATH

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Informationen aus dem Rathaus:
aus der Stadtverwaltung Overath

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU	Hartmut Kohkemper
SPD	Manfred Meier
FDP	Hermann Küngen
Bündnis 90 / Die Grünen	Anke Bliedtner

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Overath. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Richtigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sarah Demond
Fon 02241 260-134
s.demond@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112

REDAKTION

Fon 02241 260-250 / -212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-overath.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Immobilien

Eigentumswohnung/-en

Biete energetisch sanierte

Wohnung in grüner Oase

Verkaufe idyllische 90 qm Maisonette-W. (1.Stock + Dach) in Lohmar-Agger (Breidenrechen), 3 Zi, großer Balkon, PV-Anlage + Speicher, Wärmepumpe, haustiergeeignet – für 287 t €. Limbach: 0176-50034252

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft

Pelze, Lederjacken, Schreib-Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung. TEL: 015787151734, Mo-So, 9-20 Uhr.

Unterricht

Englisch für die Reise

Exklusiver Englisch Unterricht. Tel. 02206/867656 od. 0176/24301772



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Auto-Teile u. Zubehör

MÜLLER-WESTER

Karosserie - Lack - Mechanik
Groß- und Einzelhandel
Kfz. Meisterbetrieb
- Abschleppdienst -

Wiesenauel 6-8 · 51491 Overath

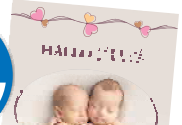
Tel.: 02206 / 52 54

Fax: 02206 / 950 787

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab 52,00 €



Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Gesuche

Rund ums Haus

Sonstiges

Renovierarbeiten rund ums Haus

wie z.B. Fliesen legen, Malerarbeiten, Tapezieren, Badezimmer erneuern, Zäune legen, Pflaster erneuern und Gartenarbeit. Tel.: 01578 71 517 34

Vermietungen

Wohnung /-en

Referendarin sucht Wohnung

Wohnung im Zentrum von Overath für Lehrerin gesucht. Beim Preis werden wir uns einig. 01514 7754628

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • punktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab **6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €



RAUTENBERG MEDIA

Online lesen: mitteilungsblatt-overath.de/e-paper | Mitteilungsblatt abonnieren: regio-pressevertrieb.de/abo-service

Mitteilungsblatt

MIT INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS DER

STADT OVERATH

Overath mit: Bornbach, Heiligenhaus, Innerförsch, Marialinden, Unterbreich, Steinenbrück und Völkersath

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN

PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

Jeck in Overath

Freitag, 21. November:

Jeck im Saal, Pfarrsaal Heiligenhaus, Einlass/Beginn 19:11 Uhr, Party Night mit der Tanzgruppe Rot-Weiß Heiligenhaus, den Fünkchen & Funken und Jürgen Wunderlich, Eintritt 5 Euro inkl. 1 Pfarrsaalsoli

Samstag, 10. Januar 2026:

Große Prunksitzung mit Proklamation der Kinderprinzessinnen, Funky Marys, Auerbach, Peter Kersch & Kuh Dolly, Jürgen Wunderlich, MGV Heiligenhaus, Tanzcorps Blau-Weiß Vilkerath, Tanzgruppe Rot-Weiß Heiligenhaus sowie den Heiligenhauser Fünkchen & Funken, Pfarrsaal Heiligenhaus, Einlass 17:30 Uhr, Beginn 18:30 Uhr, Eintritt 29 Euro inkl. Pfarrsaalsoli, Vorverkauf: Pia Breidenstein Geschenke und mehr...

Café Lukas, Sportlerheim des HSV sowie unter info@heiligenhauserkarnevalsfreunde.de

Sonntag, 18. Januar 2026:

Narrentreff, Pfarrsaal Heiligenhaus, Einlass 12:30 Uhr, Beginn 13:11 Uhr

Sonntag, 25. Januar 2026:

Kindersitzung, Pfarrsaal Heiligenhaus, Einlass 13:11 Uhr, Beginn 14:11 Uhr

Donnerstag, 12. Februar 2026:

Himmlich Jeck, Die Party für Jung und Junggebliebene, Pfarrsaal Heiligenhaus, Einlass/Beginn 18:11 Uhr

Sonntag, 15. Februar 2026:

Karnevalszug & After Zug Party, Zug Beginn 12:11 Uhr, anschließend Party im Pfarrsaal Heiligenhaus



hörsysteme
hejo hennes

Parkweg 18 im Ärztehaus | 51491 Overath

Telefon 02206/81509

www.hoersysteme-hejo-hennes.de

Seit über 30 Jahren in Overath



**Ihr Hörakustik Team in Overath für
modernste Hörsysteme, Gehörschutz
und alles für Ihr gutes Hören**

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9.00 - 12.30 Uhr

Di. und Do · 14.30 - 18.00 Uhr

LUTZ
G m b H

Licht - Strom - Sicherheit

LUTZ Technik für moderne Lebensräume GmbH | Bensberger Str. 22 | 51491 Overath
Fon: 0 22 06 - 91 00 23 | Fax: 0 22 06 - 8 27 35 | E-Mail: info@lutz-elektrotechnik.de

www.lutz-elektrotechnik.de

■ GEBÄUDETECHNIK ■ SICHERHEITSTECHNIK ■ LICHTTECHNIK

■ KOMMUNIKATIONSTECHNIK ■ TV-EMPFANGSTECHNIK ■ SMARTHOME ■ GESUNDHEIT




Horst PRUMBAUM
Gärtnermeister
Gartengestaltung und Pflege
Pflanzarbeiten, Raseneinsaaten, Gehölzschnitt,
Baumfällungen, alle Pflegearbeiten
Bensberger Straße 13, 51491 Overath
Tel. 02206 2454, info@gartengestaltung-prumbaum.de

MALERWERKSTATT
SIMON



PIESKE
MALERMEISTER

- Tapezierarbeiten
- Bodenlegearbeiten
- Lackierarbeiten
- Marmorino Glättespachtelung
- Fassadenanstriche
- Brandschutz Beschichtung

Tel. 0 22 06 / 857 77 92 • M 0173 962 01 16
info@malermeister-pieske.de • www.malermeister-pieske.de

HILLEN 

Fussboden-Technik · Meisterbetrieb




- PARKETT
- TEPPICHBODEN
- ESTRICHE
- LINOLEUM
- KORKBÖDEN
- DESIGNBÖDEN
- LAMINAT
- TEPPICHREINIGUNG

www.hillen-fussboden.de 51491 Overath-Vilkerath
Telefon 02206 2253 Kölner Straße 82



DOMGÖRGEN
Die Tischlerei

Genau.
Für Sie.
Vom Meister.

Tischler
NRW

Burghof 10 | 51491 Overath | Telefon 02206 – 86 53 64
info@tischlerei-domgoergen.de | www.tischlerei-domgoergen.de



● Beratung
● Verkauf
● Verlegung

Fliesen Rockhoff
Fliesenlegermeisterbetrieb

Kölner Str. 73 a • 51491 Overath-Vilkerath • Tel. (02206) 909420
Mobil: 01 716 120799 • kontakt@fliesen-rockhoff.de

BAUMPFLIEGE
Oliver Schäfer

- Baum-Gefahrfräse
- Seilklettertechnik
- Kronen- & Fassadenschnitt
- Sträucher- & Heckenschnitt
- Wurzelfräsungen
- Zäune-Terrassenbau

02204 - 291 89 91
02207 - 70 31 57



Stuckbetrieb



GmbH

- Wärmedämm-Verbundsysteme
- Innen- und Außenputz
- Trockenbau
- Kellerdeckendämmung
- Innen- und Außenanstrich
- Spachtelarbeiten auf Q3

Nallinger Str. 8 • 51491 Overath • Mobil: 0178 968 12 65
info@stuck-buergers.de • www.stuck-buergers.de

- Dichtheitsprüfung
- Rohrreinigung
- Kanal TV
- Rohrsanierung
- Abfallannahme
- Containerdienst



über 40 Jahre im Dienst der Umwelt!

HOFFMANN
Entsorgungs- und Reinigungs-GmbH



02206 - 60 000

51491 Overath · Hammermühle 29 www.hoffmann-entsorgung.de

